

● **BLAUPUNKT**



Enjoy it.

Winkelschleifer

Angle grinder

Amoladora angular de 850 W

Rebarbadora angular de 850W

Szlifierka kątowna 850 W

Meuleuse d'angle 850 W

Smerigliatrice angolare 850 W

BP3033

Elektrowerkzeug – allgemeiner Sicherheitsleitfaden

Dieser Sicherheitsleitfaden gilt für Elektrowerkzeuge ganz allgemein sowie deren Einsatzwerkzeuge und Zubehör (z.B. Ladegeräte). Spezielle Hinweise, die sich gezielt mit dem jeweiligen Produkt beschäftigen, finden sich in der dazugehörigen Bedienungsanleitung. Missachtung der Sicherheitsleitlinien kann elektrische Schläge und schwere Verletzungen nach sich ziehen.

- **Persönliche Schutzausrüstung (PSA):** Persönliche Schutzausrüstungen, die in der Bedienungsanleitung vorgeschrieben werden, müssen benutzt werden.
- **Augenschutz:** Immer einen Augenschutz verwenden. Jede Art Elektrowerkzeug kann Späne verschleudern, die schwere Augenschäden verursachen können. IMMER dafür vorgesehenen Augenschutz verwenden (eine normale Brille oder Sonnenbrille genügt nicht). Der Augenschutz muss der EU-Sicherheitsnorm EN166 entsprechen. Einfache Brillen oder Sonnenbrillen bieten nur sehr begrenzten Schutz, da sie NIE ALS AUGENSCHUTZ gedacht sind.
- **Handschutz:** Es sind immer Sicherheitshandschuhe gem. EU-Sicherheitsnorm EN388 zu verwenden.
- **Gehörschutz:** Es ist stets Gehörschutz gem. EU-Sicherheitsnorm EN388 zu verwenden.
- **Staubmaske:** Es ist stets eine Staubmaske gem. EN149/EN405 zu verwenden; sie muss an den Werkstoff angepasst sein, mit dem gearbeitet wird.
- **Vor jedem Einsatz:** Das Werkzeug ist auf seinen allgemeinen Zustand zu untersuchen. Im Falle von Schäden oder Defekten darf das Werkzeug nicht verwendet werden, bis es von einer qualifizierten Person repariert wurde.
- **Arbeitsbereich überprüfen:** Es muss sichergestellt werden, dass der Arbeitsbereich frei von Gefährdungen ist. Arbeitsplätze müssen immer sauber und aufgeräumt sein, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.
- **Feuchtigkeit und Nässe:** Elektrowerkzeuge dürfen nicht unter feuchten oder gar nassen Bedingungen verwendet werden, das gilt auch für Regen. Sie dürfen nicht im Freien liegen gelassen oder gar aufbewahrt werden. Elektrowerkzeuge (vor allem den Stecker) niemals mit nassen Händen anfassen.
- **Geeignete Kleidung:** Keine losen / weiten Kleidungsstücke und Schmuck tragen. Kleidung, Haare, Handschuhe etc. dürfen nicht mit beweglichen Teilen in Berührung kommen, da sie eingezogen werden könnten.
- **Regelmäßige Pausen:** Müdigkeit führt zu Konzentrationsverlust und macht die Arbeit mit Werkzeugen gefährlich.
- **Nur für Erwachsene:** Elektrowerkzeuge werden für körperlich gesunde ERWACHSENE entwickelt. Wer sich im Umgang mit einem Werkzeug in irgendeiner Weise unsicher fühlt, muss auf die Bedienung verzichten! Elektrowerkzeuge von Kindern fern halten. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- **Lernen und Üben:** Niemand sollte Elektrowerkzeuge verwenden, der den Umgang damit nicht ordnungsgemäß gelernt und eingeübt hat. Häufig existieren kleine Details, die nur schwer vorherzusehen sind und den Werkzeugführer selbst, aber auch andere Personen, in Gefahr bringen können.
- **Verleih von Werkzeugen:** Elektrowerkzeuge sollte man grundsätzlich nur dann anderen Personen überlassen, wenn sichergestellt ist, dass diese damit umgehen können. Dabei immer die Original-Bedienungsanleitung mitgeben.
- **Medikamente und Drogen:** Elektrowerkzeuge dürfen nicht unter dem Einfluss von Medikamenten verwendet werden, die schläfrig oder benommen machen. Dies gilt umso mehr für Alkohol und illegale Drogen!
- **Sichere Lagerung:** Elektrowerkzeuge, die nicht (mehr) verwendet werden, müssen (sofort) an einem sicheren Platz untergebracht werden, wo sie nicht Feuchtigkeit und Nässe ausgesetzt und für andere Personen, insbesondere Kinder, unzugänglich sind. Dies gilt entsprechend und sinngemäß auch während Pausen bzw. kurzen Arbeitsunterbrechungen.
- **Verwendungszweck; bestimmungsgemäßer Gebrauch:** Elektrowerkzeuge dürfen nur für den Zweck verwendet werden, für den sie gebaut wurden – im Zweifelsfall immer erst die Bedienungsanleitung lesen.
- **Staub:** Verfügt das Werkzeug über Anschlüsse für Hilfsmittel zum Auffangen von Abfällen, Staub etc., so müssen diese auch verwendet und ordnungsgemäß angeschlossen werden. Stäube können gefährlich sein. Sie aufzufangen und zu entsorgen vermeidet Risiken.
- **Wasser:** Elektrowerkzeuge vor Regen und Feuchtigkeit schützen. Wasser in Elektrowerkzeugen kann Stromschläge verursachen.
- **Explosionsgefahr:** Elektrowerkzeuge dürfen nicht betrieben werden, wo Feuer und Explosionen drohen, z.B. in der Nähe brennbarer Flüssigkeiten, Gase oder Stäube. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die Stäube und Gase entzünden können.

- Service: Das Elektrowerkzeug muss regelmäßig von Fachpersonal gewartet werden. Nur Original-Ersatzteile verwenden. Dies ist sowohl für das Werkzeug als auch für die Sicherheit des Bedieners wichtig.

Elektrische Geräte – allgemeiner Sicherheitsleitfaden

Dieser Leitfaden gilt auch für Geräte, die nicht mit einem Kabel, sondern mit Akkus und Ladegeräten funktionieren.

- Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen: Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen (engl. ("RCD") bieten Schutz bei gefährlichen Zwischenfällen mit der Elektrik.
- Betriebsspannung: Vor dem Einschalten muss sichergestellt sein, dass die Spannungsangabe auf dem Gerät mit der Stromversorgung am Arbeitsplatz übereinstimmt.
- Verlängerungskabel: Kabel verwandeln sich häufig in Stolperfallen; sie müssen sicher verlegt werden. Stromkabel nicht betreten und nichts draufstellen oder dranhängen; dies führt unweigerlich zu Schäden. Bei der Arbeit muss man sich stets bewusst machen, wo das / die Verlängerungskabel liegen, um Unfälle zu verhindern. Elektrokabel müssen vor scharfen Kanten, Hitze und Öl geschützt werden. Kabel dürfen auch nicht verknottet sein oder Knickstellen aufweisen.
- Beschädigte Kabel: Sofort den Stecker abziehen - Kabel NICHT BERÜHREN, solange das Kabel noch am Netz hängt.

Sicherheitshinweise speziell für dieses Produkt

Dieses Werkzeug wurde für den Einsatz als Trenn- bzw. Winkelschleifmaschine ("Flex") konzipiert. Es ist wichtig, vor Verwendung dieses Produkts sämtliche Sicherheitswarnungen, Anleitungen, Illustrationen und technischen Merkmale zu studieren, zu lesen und zu verstehen. Das Ignorieren der Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise kann Stromschläge, Brände und/oder schwere Verletzungen nach sich ziehen.

- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien und ggf. die Transportsicherungen. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern – Erstickungsgefahr!
- Es wird nicht empfohlen, mit diesem Werkzeug Arbeiten wie z.B. Schleifen, Drahtbürsten oder Polieren durchzuführen. Werkzeuge für Arbeiten zu verwenden, für die sie nicht gemacht sind, kann gefährlich sein und schwere Verletzungen nach sich ziehen.
- Niemals Zubehörteile verwenden, die nicht speziell für diesen Zweck gemacht wurden bzw. von BLAUPUNKT empfohlen werden. Die Tatsache, dass ein fremdes Teil an einem Werkzeug befestigt werden kann, bedeutet nicht, dass der Betrieb dann auch tatsächlich sicher ist.
- Außendurchmesser und Dicke von Zubehörteilen müssen innerhalb der Leistungsgrenzen des Werkzeugs liegen. Bei Zubehörausrüstungen mit falschen Daten ist weder der Schutz noch die Kontrolle des Werkzeugs ausreichend gewährleistet.
- Die Bohrlöcher von Schleifscheiben, Flanschen, Stütztellern etc. müssen ordnungsgemäß auf die Spindel des Werkzeugs passen. Zubehörteile, deren Bohrlöcher nicht zu den Befestigungsmitteln dieses Werkzeugs passen, laufen ungleichmäßig, verursachen Vibrationen und können Kontrollverlust verursachen.
- Niemals beschädigte Einsatzwerkzeuge verwenden. Einsatzwerkzeuge, wie z.B. Schleifscheiben, müssen vor jedem Einsatz auf Absplinterungen und Risse überprüft werden; Stützteller auf Brüche, Risse und Verschleiß, Drahtbürsten auf lose oder beschädigte Drähte. Sollten das Werkzeug oder Zubehörteile auf den Boden fallen, sind sie auf Schäden zu überprüfen bzw. gleich unbeschädigte Teile zu verwenden. Nach der Installation und ersten Überprüfung eines neuen Einsatzwerkzeugs sollten alle anwesenden Personen die 'Arbeitsbereich' des Werkzeugs verlassen, erst dann das Werkzeugs 1 Minute auf vollen Touren laufen lassen. Beschädigte Scheiben zerbrechen gewöhnlich innerhalb einer solchen Testphase.
- Besteht die Gefahr eines Kontakts mit elektrischem Strom (verborgene Drähte, Schneiden ins eigene Kabel), so ist es wichtig, das Werkzeug an den dafür vorgesehenen Griffen und Flächen zu halten, die isoliert sind. Erwischt man versehentlich ein stromführendes Kabel, können die blanken Teile des Werkzeugs plötzlich unter Strom gesetzt werden. Es droht ein Stromschlag.
- Stromkabel von rotierenden Werkzeugen fernhalten. Im Falle eines Kontrollverlusts kann das Kabel durchtrennt oder gefangen und/oder die Hand des Werkzeugführers in das rotierende Teil gezogen werden.
- Beim Tragen bzw. Transportieren muss das Werkzeug AUS sein. Ein laufendes Werkzeug kann Kleidung einziehen und dann auch den Körper der Person erfassen.
- Luftschlitz des Werkzeugs regelmäßig reinigen. Das Motorgebläse zieht Staub ins Innere des Gehäuses, und Ansammlungen von Metallstaub können elektrische Gefahren verursachen.
- Werkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien einsetzen. Es könnten Funken entstehen, die solche Materialien entzünden.
- Keine Einsatzwerkzeuge verwenden, die flüssige Kühlmittel benötigen. Wasser und andere Kühlflüssigkeiten können Stromschläge verursachen!
- Beim Auswechseln von Trenn- oder Schleifscheiben, Einstellen der Schutzhaube, Reinigen und ganz allgemein, wenn das Werkzeug nicht in Gebrauch ist, muss es vom Strom genommen werden.

Kickback

Bei Verwendung eines Winkelschleifers muss man stets auf Kickbacks vorbereitet sein! Die sogenannten "Kickbacks" (also das Rück-/Weg- / Hochschlagen des Werkzeugs) treten auf, wenn sich ein rotierendes Werkzeug festfrisst oder eingeklemmt wird und dann (als Reaktion) heftig gegen die Rotationsrichtung hoch- bzw. weggeschleudert wird. Eine Schleifscheibe kann dabei auch brechen oder splintern; sie muss also anschließend sorgfältig untersucht werden.

Kickbacks sind immer das Ergebnis einer falschen Verwendung des Werkzeugs und/oder ungeeigneter Vorgehensweisen oder Arbeitsbedingungen; verhindert werden sie durch entsprechende Vorsichtsmaßnahmen:

- Elektrowerkzeuge immer gut festhalten; Körper und Arme so halten, dass die Kräfte eines Kickbacks abgefangen werden können. Immer auch den Zusatzgriff des Werkzeugs verwenden = maximale Kontrolle beim Führen.
- Hände möglichst weit weg von rotierenden Teilen; dann werden sie auch bei einem Kickback nicht so leicht erwischt.
- Bei der Arbeit möglichst so aufstellen, dass der eigene Körper bei einem Kickback nicht getroffen wird.
- Besondere Vorsicht ist bei Ecken, scharfen Kanten etc. geboten. Das Einsatzwerkzeug darf nicht abprallen oder eingeklemmt werden.
- Keine Ketten- oder gezahnten Sägeblätter (für Holz) verwenden.

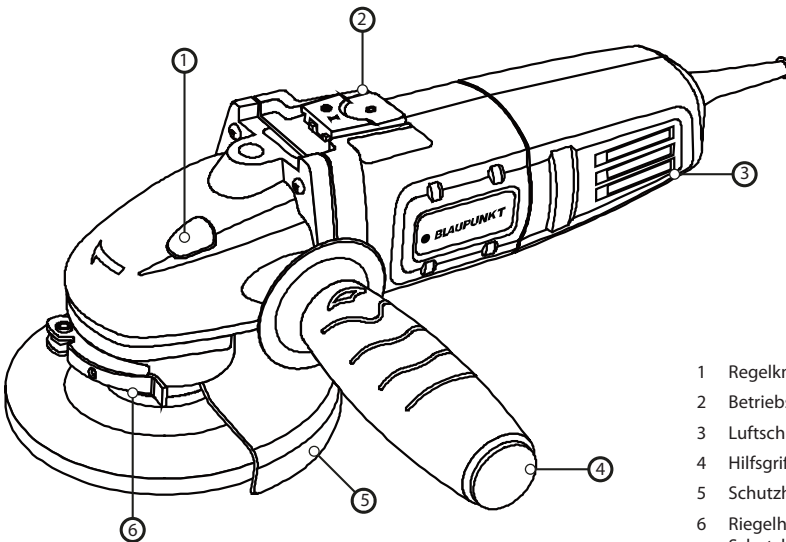
Spezielle Sicherheitshinweise für Schleifen und Trennschleifen

- Grundsätzlich nur Schleif- / Trennscheiben verwenden, die für dieses Werkzeug empfohlen werden; außerdem die spezielle Schutzhaube für das jeweilige Einsatzwerkzeug verwenden.
- Die Schutzhaube muss sicher am Werkzeug montiert und für ein Maximum an Sicherheit positioniert werden, d.h. so, dass möglichst wenig von der Scheibe freiliegt.
- Schleif- und Trennscheiben dürfen nur für ihren jeweiligen Zweck und nur so wie angegeben verwendet werden. Beispiel: Niemals versuchen, mit der Seitenfläche einer Trennscheibe zu SCHLEIFEN! Trennscheiben sind zum Schneiden mit der Schneide bestimmt; Kräfte von der Seite können sie zerstören!
- Für jede verwendete Scheibe immer einen unbeschädigten Spannflansch der korrekten Größe und Form verwenden.
- Niemals abgenutzte Scheiben von größeren Werkzeugen 'aufbrauchen'.
- Niemals übermäßigen Druck auf die Trenn- bzw. Schleifscheiben ausüben. Keine übermäßig tiefen Schnitte ausführen.
- Wenn die Scheibe hakt oder wenn die Arbeit aus irgendeinem Grund unterbrochen werden muss, ist der Winkelschleifer sofort auszuschalten und gefahrlos zu halten, bis das Einsatzwerkzeug steht. Niemals versuchen, eine Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, während sie noch läuft; es besteht die Gefahr eines Kickbacks. Ursache für das Blockieren suchen und beheben.
- Werkzeug nicht im Werkstück / Schnitt (wieder) einschalten. Werkzeug erst auf volle Touren kommen lassen; erst dann den Schnitt (vorsichtig) fortsetzen.
- Große Werkstücke (Platten) müssen abgestützt werden, um das Risiko einer eingeklemmten Scheibe und von Kickbacks zu minimieren; große Werkstücke können sich nämlich unter ihrem Gewicht verformen und einen Spalt so wieder schließen.

Spezielle Sicherheitshinweise für Drahtbürsten

- Werkzeugführer und anwesende Personen müssen wissen, dass auch im normalen Betrieb Drahtborsten vom Werkzeug weggeschleudert werden können. Drahtborsten dürfen nicht auch noch durch übermäßigen Andruck überlastet werden. Haut und auch leichte Kleidung werden von den Drahtborsten leicht durchdrungen.
- Wird für die Verwendung einer Drahtbürste eine Schutzhaube empfohlen, dürfen die Borsten nicht mit dieser in Berührung kommen. Darüber hinaus muss man sich bei der Arbeit vergegenwärtigen, dass sich die Drahtbürste durch die wirkenden Andruck- und Fliehkräfte im Durchmesser vergrößern kann.

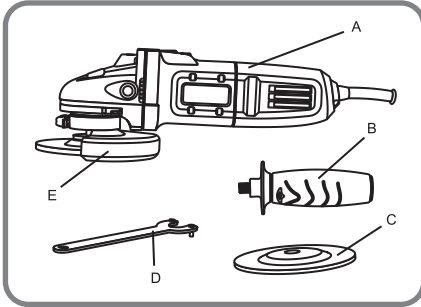
Die wichtigsten Komponenten



- 1 Regelknopf (d. Spindel)
- 2 Betriebsschalter (ON/OFF)
- 3 Luftschlitze
- 4 Hilfsgriff
- 5 Schutzhaube
- 6 Riegelhebel (Befestigungsband d. Schutzhaube)

Montageanleitung

Das Werkzeug soll mit Sorgfalt ausgepackt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass alle in der Tabelle angegebenen Elemente vorhanden sind

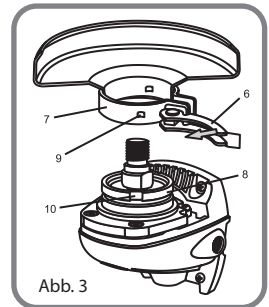
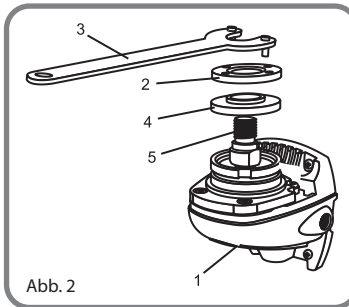
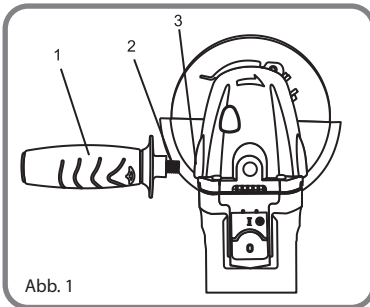


	Bezeichnung	Menge
A	Winkelschleifer	1
B	Hilfsgriff	1
C	Schleifscheibe	1
D	Schraubenschlüssel (f. Flansch)	1
E	Schutzhaube	1

Hilfsgriff installieren (Abb. 1)

Der zweite Griff ist wichtig, um das Werkzeug unter Kontrolle zu halten und Verletzungen zu verhindern. Er muss immer verwendet werden!

- Hilfsgriff (1) installieren: hierfür Schraube (2) im Uhrzeigersinn ins Werkzeuggehäuse (3) eindrehen.
- Der Hilfsgriff kann in drei verschiedenen Positionen installiert werden: links, rechts, in der Mitte des Werkzeugs (Abb. 6-8).
- Hilfsgriff fest anziehen.



Schutzhaube installieren (Abb. 2-3)

Die Schutzhaube muss installiert sein, bevor zum ersten Mal eine Scheibe eingesetzt bzw. das Werkzeug verwendet wird. Andernfalls besteht die Gefahr ernster Verletzungen! Damit die Haube wirklich Schutz bietet, muss sie richtig installiert sein. Das hängt davon ab, auf welcher Seite der Hilfsgriff installiert ist - die Haube muss so montiert werden, dass sie optimal schützt.

- Riegelknopf (1) der Spindel eindrücken und Befestigungsmutter (2) drehen, bis die Spindel packt.
- Befestigungsmutter gegen den Uhrzeigersinn drehen und von der Spindel entfernen.
- Spannflansch (4) entfernen. Er lässt sich einfach von der Spindel (5) ziehen.
- Hebel (6) der Schutzhaube nach außen ziehen, sodass sich das Befestigungsband (7) der Haube öffnet.
- Befestigungsband (7) über das Gehäuse (8) stülpen, bis die Noppen (9) in die Vertiefungen (10) im Gehäuse einrasten.
- Schutzhaube in die gewünschte Position drehen (je nach Position des Hilfsgriffs - s. Abb. 4-6).
- Befestigungsband mit dem Hebel (6) schließen, sodass die Schutzhaube fest sitzt.

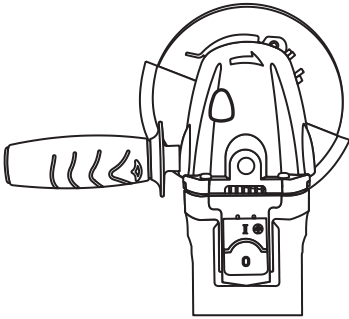


Abb. 4

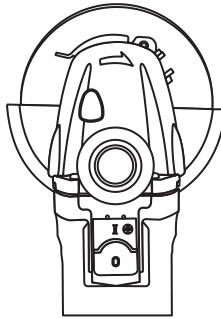


Abb. 5

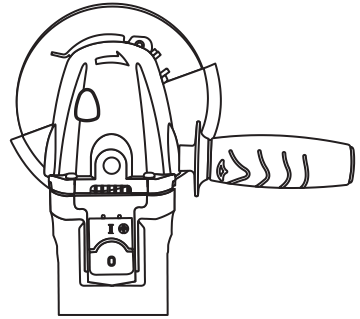


Abb. 6

Schleifscheibe montieren (Abb. 7)

WARNUNG: Zum Lösen und Festziehen des Flansches immer den mitgelieferten Schraubenschlüssel verwenden.

- Die Schutzhaube muss am Gehäuse montiert sein.
- Riegelknopf (1) der Spindel eindrücken und Befestigungsmutter (2) drehen, bis die Spindel packt.
- Befestigungsmutter gegen den Uhrzeigersinn drehen und von der Spindel entfernen.
- Schleifscheibe auf die Spindel setzen, und zwar mit der konkaven Seite (6) nach AUSSEN.
- Befestigungsmutter (2) wieder auf die Spindel schrauben; und zwar mit der flachen Seite nach OBEN. Der erhabene, kleinere Teil der Befestigungsmutter passt in das Loch in der Schleifscheibe. Mit den Fingern provisorisch festdrehen.
- Riegelknopf der Spindel eindrücken und Schleifscheibe im Uhrzeigersinn drehen, bis die Spindel packt.
- Jetzt die Befestigungsmutter mit dem Schlüssel richtig fest drehen.

Arbeiten mit dem Winkelschleifer

Betriebsschalter (Abb. 8)

- Zum Einschalten wird der hintere Teil des Schiebeschalters nach unten (1) gedrückt und gehalten; gleichzeitig wird er nach vorne geschoben (2), bis der vordere Teil einschnappt (3).
- Sobald der Schalter eingerastet ist, bleibt er in dieser Position, und das Werkzeug eingeschaltet und der Motor im Dauerbetrieb.
- Um das Werkzeug wieder auszuschalten, wird der hintere Schalterteil erneut eingedrückt. Der Schalter springt dann in die ausgeschaltete Position.

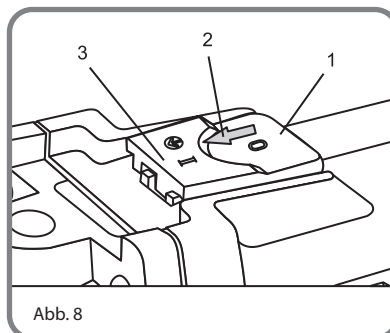


Abb. 8

Schleifen & Trennschleifen

Eine **Schleifscheibe** für dieses Werkzeug muss **min. 3,9 mm** dick und für min. 11,000 min⁻¹ ausgelegt sein;

eine **Trennscheibe min. 1 mm dick** und für min. 11,000 min⁻¹.

- Alle verwendeten Scheiben müssen immer für den entsprechenden Zweck und für den bearbeiteten Werkstoff ausgelegt sein.
- Werkstücke müssen vor der Arbeit gut aufgelegt und befestigt werden.
- Kleinere Werkstücke sollten in einem Schraubstock eingespannt oder mit Schraubzwingen an der Werkbank gesichert werden.
- Für die optimale Kontrolle ist das Werkzeug mit beiden Händen in einigem Abstand vor dem Körper zu halten; die Scheibe berührt das Werkstück zuerst NOCH NICHT. Einschalten und den Motor auf volle Touren kommen lassen. Erst jetzt die Scheibe langsam und vorsichtig auf das Werkstück setzen.
- Dabei nur so viel Druck ausüben, dass das Werkzeug ohne zu vibrieren oder zu hüpfen, läuft.
- Bei unregelmäßigen Kanten und Metallteilen im Material, wenn die Gefahr von Blockieren und Kickbacks existiert, etwas fester andrücken.
- Werkzeug immer erst vom Werkstück abheben und ERST DANN ausschalten.

Technische Merkmale	
Betriebsspannung	230 - 240 V
Leistungsaufnahme	850 W
Drehzahl	11.000 min ⁻¹
Scheibendurchm. max.	115mm
Scheibendicke (Schleifen) min.	3,9 mm
Scheibendicke (Trennen) min.	1 mm
Gewicht	2,2 kg

Symbole

In der Bedienungsanleitung bzw. auf dem Typenschild Ihres Gerätes werden verschiedene Symbole verwendet. Diese geben Ihnen wichtige Hinweise zur Bedienung und Sicherheit Ihres Gerätes.

	Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung		Sicherheitsschuhe tragen
	Das Produkt entspricht den geltenden CE-Sicherheitsbestimmungen.		Ohrenschutz tragen
	Das Produkt entspricht den geltenden RoHS-Sicherheitsbestimmungen.		Sicherheitshandschuhe tragen
	Allgemeine Warnung		Schutzkleidung tragen
	Entsorgung gemäß den WEEE-Vorschriften		Gesichtsschutz tragen
	Enthält Lithium-Ionen Batterien		Augenschutz tragen
	Das Produkt ist doppelt isoliert.		Schutzhelm tragen
	Brandgefahr		Atemschutz tragen
	Stromschlaggefahr		

Entsorgung



Das Gerät darf nicht zusammen mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden.

Gemäß EU-Richtlinie 2012/19/EU zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Schrott muss das Gerät auf umweltverträgliche Weise entsorgt werden. Bitte geben Sie das Gerät an einer ausgewiesenen Sammelstelle zum Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab.

GARANTIE

Für dieses Produkt wird eine dreijährige Garantie (ausgenommen Akkus) auf Fabrikationsfehler gewährt. Die Garantiefrist gilt ab dem Kaufdatum auf dem Kaufbeleg. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Fabrikationsfehler. Ausgeschlossen sind Defekte aufgrund unsachgemäßer Handhabung, z.B. Herunterfallen, unsachgemäßer Transport, Anschluss an Stromquellen, die nicht der Bedienungsanleitung entsprechen, Eindringen von Fremdkörpern und natürlicher Verschleiß von Teilen, wie z.B. Kunststoffteilen (Kappen, Knöpfen, Griffen, Verriegelungen, Stromkabeln etc.), aber auch Metallteilen (wie Drähten, Motoren etc.). Ausgeschlossen sind außerdem natürliche Phänomene, Blitzschlag, Überflutung sowie die Einwirkung von Seewasser oder -luft, Oxidation, Luftfeuchtigkeit etc. Die Garantie erlischt, wenn unsere Techniker bei der Prüfung feststellen, dass Schäden am Produkt auf unsachgemäße bzw. professionelle Verwendung zurückgeführt werden können bzw. Zwecke, für die das Produkt (gemäß Bedienungsanleitung) nicht bestimmt ist. Die Garantie erlischt, wenn am Produkt manipuliert wurde bzw. Reparaturen durch Personen oder Organisationen ohne Autorisierung von der Unold AG durchgeführt wurden. Die Garantie gilt nur bei Vorlage des Kaufbelegs / der Rechnung.

Geräte, für die eine Mängelbeseitigung beansprucht wird, senden Sie bitte zusammen mit einer Kopie des maschinell erstellten Kaufbelegs, aus dem das Kaufdatum ersichtlich sein muss, sowie einer Fehlerbeschreibung gut verpackt und freigemacht an unseren Kundendienst. Im Garantiefall werden dem Kunden in Deutschland entstandene Versandkosten zurückerstattet.

Eventuelle Ansprüche des Endverbrauchers gegenüber dem Verkäufer oder Händler werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Bitte bewahren Sie die Verpackung des Gerätes für einen eventuellen Versand im Garantie-/Reparaturfall auf.

Natürliche Abnutzung fällt nicht unter die Garantie.

Dieses Produkt ist nur für den häuslichen Gebrauch bestimmt.

BEDIENUNGSANLEITUNG AUFBEWAHREN!

Vertrieb und Service:

UNOLD AG

Mannheimer Straße 4

68766 Hockenheim

Tel.: 06205 9418 0

E-Mail: info@unold.de

Internet: www.unold.de

Power Tools – General Safety Guidelines

This guidance is general guidance for all electrical power tools and accessories such as chargers, other advice specific to the supplied power tool is contained in the relevant section of this manual. Failure to adhere to the following may result in electric shock or serious injury.

- **Wear Protective Equipment:** Ensure you wear all personal protective equipment as directed in this manual.
- **Eye Protection:** Always wear eye protection. Any power tool can throw foreign objects into your eyes and cause permanent eye damage. ALWAYS wear safety goggles (not glasses) that comply with EU safety standard EN166. Everyday glasses have only impact resistant lenses. They ARE NOT safety glasses.
- **Hand Protection:** Always wear suitable gloves compliant with EU safety standard EN388
- **Hearing Protection:** Always wear suitable hearing protection compliant with EU safety standard EN352
- **Dust Masks:** Always wear a dust mask compliant with EN149/EN405 suitable for the material you are working with.
- **Before each use:** You must inspect the condition of the tool. If any damage is found you must not use the tool and have it repaired by a suitably qualified person.
- **Check Working Area:** Check your work area to ensure it is clear of hazards and people, always maintain a tidy area while working to reduce risk of injury.
- **Wet and Damp:** Electrical tools must not be used in wet, damp conditions or during rain, neither should they be left or stored outside. Never touch the plug or operate the machine with wet hands.
- **Dress properly:** Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts. Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- **Take Regular Breaks:** Tiredness can result in loss of concentration and makes working with tools dangerous.
- **Adults Only:** Power tools are designed for use by able bodied ADULTS only. If you are in any way unsure of your ability to use the tool – do not use it.
- **Training:** Never use a power tool unless you have undertaken formal training in its use, there are often unforeseen factors that may put you or others in danger.
- **Loaning Tools:** Only loan tools to people you are sure are trained to use them. Always provide the instruction manual along with the tool.
- **Medicines and Drugs:** Never operate tools or machinery if you are taking medication that may leave you drowsy, or if you are under influence of alcohol or illegal drugs.
- **Store in a Safe Place:** When not in use or once you have finished using, Power tools must always be stored in a safe place away from damp/water and not accessible to children or others. In between breaks or tasks it is important to ensure that tools are placed in a safe location.
- **For Intended Use Only:** Power tools should be used for their intended use only – always check the manual if unsure.
- **Dust:** If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used. Use of dust collection can reduce dust related hazards.
- **Water:** Do not expose power tools to rain or wet conditions. Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- **Explosion Hazard:** Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust. Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- **Service:** Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts. This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Electrical Tools – General Safety Guidelines

These are still relevant if you have purchased a battery tool and it is supplied with a battery charger.

- Use an RCD: For safe operation it is always necessary to use an RCD device which will protect you in the case of an electrical emergency.
- Operating voltage: Before putting the tool into operation, make sure that the voltage stated on the rating plate is the same as that of your electricity supply.
- Extension cables: Always ensure a cable does not become a trip hazard by routing it safely to your work location. Do not walk, ride or place objects on the cable as it will result in damage. It is important that you are aware of the location of an extension cable whenever you are working to prevent accidents. Always protect power cables from sharp edges, heat and oil. Do not allow the cable to become knotted or kinked.
- If the extension cord becomes damaged: Pull the plug immediately from the socket outlet, do not touch the cable until you have done so.

Machine Specific Safety Instructions

This power tool is intended to function as a grinder or cut-off tool. Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

- Operations such as sanding, wire brushing or polishing are not recommended to be performed with this power tool. Operations for which the power tool was not designed may create a hazard and cause personal injury.
- Do not use accessories which are not specifically designed and recommended by BLAUPUNKT. Just because the accessory can be attached to your power tool, it does not assure safe operation.
- The outside diameter and the thickness of your accessory must be within the capacity rating of your power tool. Incorrectly sized accessories cannot be adequately guarded or controlled.
- The arbour size of wheels, flanges, backing pads or any other accessory must properly fit the spindle of the power tool. Accessories with arbour holes that do not match the mounting hardware of the power tool will run out of balance, vibrate excessively and may cause loss of control.
- Do not use a damaged accessory. Before each use inspect the accessory such as abrasive wheels for chips and cracks, backing pad for cracks, tear or excess wear, wire brush for loose or cracked wires. If power tool or accessory is dropped, inspect for damage or install an undamaged accessory. After inspecting and installing an accessory, position yourself and bystanders away from the plane of the rotating accessory and run the power tool at maximum no-load speed for one minute. Damaged accessories will normally break apart during this test time.
- Hold power tool by insulated gripping surfaces only, when performing an operation where the cutting accessory may contact hidden wiring or its own cord. Cutting accessory contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the power tool "live" and shock the operator.
- Position the power cable clear of the spinning accessory. If you lose control, the cord may be cut or snagged and your hand or arm may be pulled into the spinning accessory.
- Do not run the power tool while carrying it at your side. Accidental contact with the spinning accessory could snag your clothing, pulling the accessory into your body.
- Regularly clean the power tool's air vents. The motor's fan will draw the dust inside the housing. Accumulation of powdered metal may cause electrical hazards.
- Do not operate the power tool near flammable materials. Sparks could ignite these materials.
- Do not use accessories that require liquid coolants. Using water or other liquid coolants may result in electrocution or shock.
- Always disconnect your angle grinder from the power source when replacing grinding or cut-off discs, adjusting the guard, cleaning the tool or when the tool is not in use.

Kickback

When using an angle grinder the operator should always be aware of and be prepared for Kickback. Kickback occurs when the rotating wheel becomes snagged or pinched in the workpiece. This causes the power tool to violently jolt in the opposite direction to the rotation of the disc at the point of pinching. Kickback may cause abrasive wheels may also break or chip, an inspection of the wheel is essential after kickback occurring.

Kickback is the result of power tool misuse and/or incorrect operating procedures and can be avoided by taking proper precautions as given below.

- Maintain a firm grip on the power tool and position your body and arm to allow you to resist kickback forces. Always use auxiliary handle for maximum control over kickback.
- Never place your hand near the rotating accessory. Accessory may kickback over your hand.
- Do not position your body in the area where power tool will move if kickback occurs.
- Use special care when working corners, sharp edges etc. Avoid bouncing and snagging the accessory.
- Never attach a saw chain woodcarving blade or toothed saw blade.

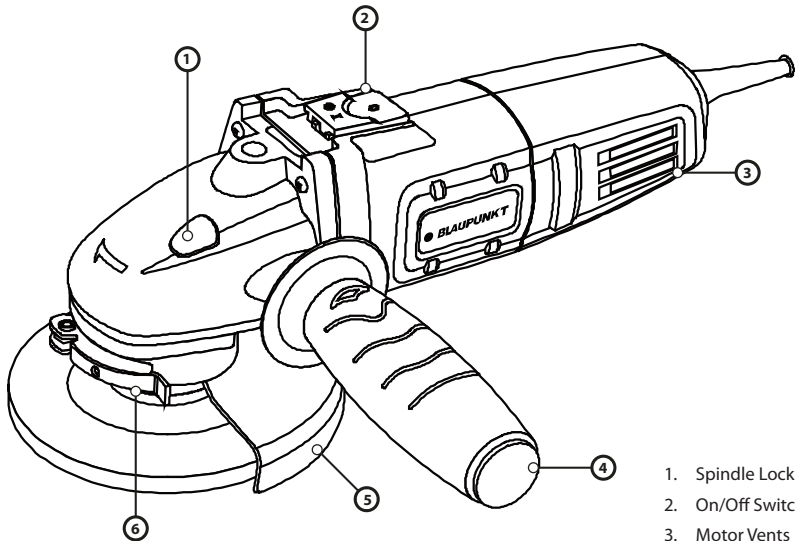
Additional Safety Instructions For Grinding And Cutting-Off Operations

- Use only wheel types that are recommended for your power tool and the specific guard designed for the selected wheel.
- The guard must be securely attached to the power tool and positioned for maximum safety, so the least amount of wheel is exposed towards the operator.
- Wheels must be used only for recommended applications. For example: do not grind with the side of cut-off wheel. Abrasive cut-off wheels are intended for peripheral grinding, side forces applied to these wheels may cause them to shatter.
- Always use undamaged wheel flanges that are of correct size and shape for your selected wheel.
- Do not use worn down wheels from larger power tools.
- Do not apply excessive pressure to the disc. Do not attempt to make an excessive depth of cut.
- If the wheel is snagging or when interrupting a cut for any reason, switch off the power tool and hold the power tool motionless until the wheel comes to a complete stop. Never attempt to remove the cut-off wheel from the cut while the wheel is in motion otherwise kickback may occur. Investigate and take corrective action to eliminate the cause of wheel snagging.
- Do not restart the cutting operation in the workpiece. Let the wheel reach full speed and carefully re-enter the cut.
- Support panels or any oversized workpiece to minimize the risk of wheel pinching and kickback. Large workpieces tend to sag under their own weight.

Additional Safety Instructions For Wire Brushing Operations

- Be aware that wire bristles are thrown by the brush even during ordinary operation. Do not overstress the wires by applying excessive load to the brush. The wire bristles can easily penetrate light clothing and/or skin.
- If the use of a guard is recommended for wire brushing, do not allow any interference of the wire bristles with the guard. Be aware that the brush may expand in diameter due to work load and centrifugal force.

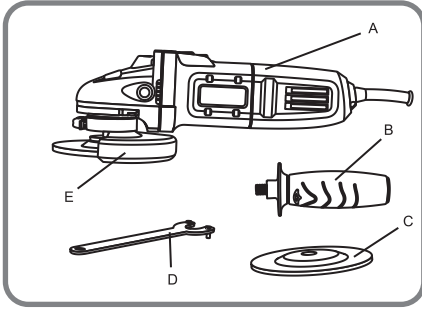
Know Your Angle Grinder



1. Spindle Lock Button
2. On/Off Switch
3. Motor Vents
4. Auxiliary Handle
5. Guard
6. Guard Clamp Lever

Assembly Instructions

Carefully unpack the angle grinder. Ensure you have all the components listed in the table.



KEY	DESCRIPTION	QTY
A	Angle grinder	1
B	Auxiliary handle	1
C	Grinding disc	1
D	Flange wrench	1
E	Disc guard	1

Installing The Auxiliary Handle (Fig. 1)

The auxiliary handle must always be used to prevent loss of control and possible injury.

- Install the auxiliary handle (1) by turning the screw (2) clockwise into the gear housing (3)
- The handle can be installed in three different positions; left side, right side or in the middle of the tool (Fig. 6, 7 & 8).
- Tighten the auxiliary handle securely.

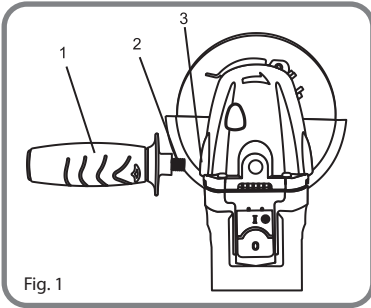


Fig. 1

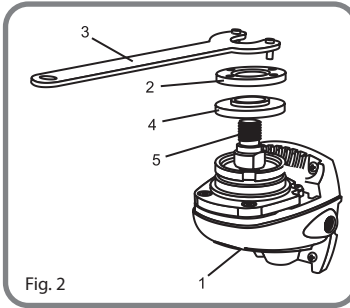


Fig. 2

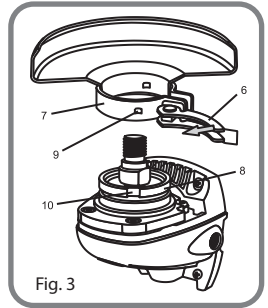


Fig. 3

Installing The Guard (Fig. 2 & 3)

The guard must be installed before installing a grinding disc or using the angle grinder. Failure to do so could result in serious personal injury. The guard must be positioned correctly to protect the operator. Guard placement depends upon which side of the tool the auxiliary handle is used, it should be positioned to give the greatest protection for the user.

- Depress the spindle lock button (1) and rotate the clamp nut (2) until the spindle locks.
- Turn the clamp nut anticlockwise and remove it from the spindle.
- Remove the disc flange (4). It will simply pull off the spindle (5).
- Pull the guard clamp lever (6) outward to allow the guard clamp to expand for installation.
- Slide the guard clamp (7) over the spindle housing (8) until the blade guard locating indents (9) fit into the groove (10) in the spindle housing
- Rotate the guard so it is positioned correctly depending upon the location of the side handle in Fig. 4, 5 & 6.
- Close the guard clamp lever (6) fully so that the guard firmly locks into position.

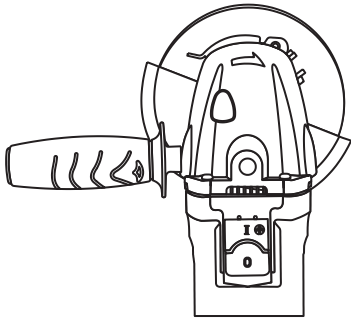


Fig. 4

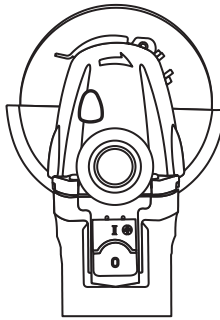


Fig. 5

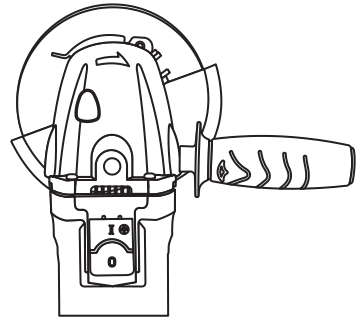


Fig. 6

Installing A Grinding Disc (Fig. 7)

WARNING: Always use the supplied flange wrench for slackening and tightening the flange nut.

- Lock the disc guard onto the spindle housing.
- Press the spindle lock button (1) and rotate the clamp nut (2) until the spindle locks.
- Turn the clamp nut counter clockwise and remove it from spindle.
- Place the grinding disc over the spindle with the concave side of the disc (6) facing outward.
- screw the clamp nut (2) onto the spindle with the flat side of nut facing up. Fit the raised small diameter portion of the clamp nut into the hole in the grinding disc. Tighten to finger tight only.
- Depress the spindle lock button and rotate the grinding disc clockwise until the spindle locks.
- Securely tighten the clamp nut with the wrench provided.

Operation

On/Off Switch (Fig.8)

- To turn the switch ON, press the back of the switch slider (1) into the body of the tool. While pressing on the rear of the slider, push it forward (2) until the front part of the switch (3) engages the catch.
- When the switch “snaps” into position, the switch will remain ON and the motor will continue running.
- To turn the switch OFF, press the rear of the slider into the angle grinder body. The switch will “snap” to the OFF position.

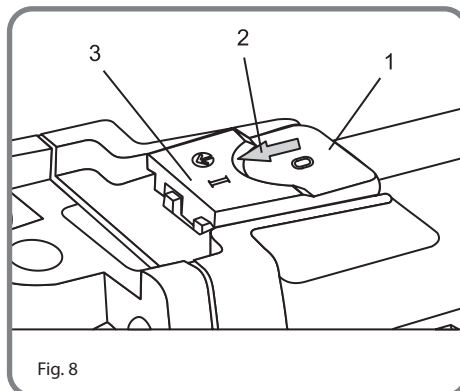


Fig. 8

Grinding & Cut-off

Grinding discs should be a **minimum of 3.9mm thickness** and rated to a minimum of 11,000 RPM.


















Cut-off discs should be a **minimum of 1mm thickness** and rated to a minimum of 11,000 RPM.

- Always select and use discs that are recommended for the material to be ground/cut.
- Secure all work before beginning the operation.
- Secure small workpieces in a vice or clamp to a workbench.
- For maximum control, hold the grinder in front and away from you with both hands, keeping the grinding disc clear of the workpiece. Start your grinder and let the motor reach full speed. Gradually lower the grinder until the grinding disc contacts the workpiece.
- Use just enough pressure to keep the grinder from vibrating or bouncing.
- Use light pressure when grinding jagged edges or loose bolts where there is potential for the grinder to snag on the metal edge causing kickback.
- Lift the grinder away from the workpiece before turning it OFF.

Product Specifications	
Power Rating	230-240V
Power Consumption	850W
Speed	11,000 RPM
Maximum Disc Diameter	115mm
Minimum Disc Thickness (Grinding)	3.9mm
Minimum Disc Thickness (Cut-Off)	1mm
Weight	2.2KG

Symbols

The manual or rating plate on your tool may show symbols. These represent important information about the product or instructions on its use.

	You must read the instruction manual		Wear protective footwear
	Product is compliant with CE safety standards		Wear ear protection
	Product is compliant with RoHS safety standards		Wear safety gloves
	General warning		Wear protective clothing
	Dispose of in compliance with WEEE standards		Wear safety mask
	Contains Lithium-Ion battery		Wear eye protection
	Product is double insulated		Wear head protection
	Fire hazard		Wear respiratory protection
	Electrocution hazard		

DISPOSAL



Do not dispose of in general waste.

As stated in European Directive 2012/19/EU for Waste Electrical and Electronic Equipment, this product must be disposed of in an environmentally safe manner. We recommend taking it to a recycling facility.

Warranty

This product has 3 Years Warranty (except batteries) for manufacturing defects. The warranty period will be counted from the date of purchase of the product, according to purchase invoice. Product warranty only covers manufacturing defects, defects resulting from improper use, such as dropping, improper transportation, connection to the mains power supply not in compliance with the voltage specified in this manual, insertion of foreign objects and natural wear of parts and parts Such as plastic parts (caps, buttons, handles, latch locks, power cables, etc.) and metal parts (wires, motors, etc.).

Also not covered are damages due to agents of nature, lightning, food, sea, oxidation, humidity etc.). The product will lose its warranty if it presents defects, which after analysis by our technicians, are characterised as being improperly used, used for professional use or for the purpose for which it is not intended (according to the Owner's Manual). This warranty will be void if it is found that the device has been tampered with, has been repaired by a person or service not authorised by Blaupunkt. The guarantee is only valid with the receipt/invoice provided at purchase.

We undertake to provide the above-mentioned services within the warranty period only in places where it maintains an authorised service. Consumers not located near an authorised service centre are responsible for the costs and risks of transport to an authorised service.

Territorial Limitations: Any repair, replacement, or support of the Products provided under the Warranty (or any other support service offered in our sole discretion), shall be restricted to, and provided solely within, the Distribution Territory as then in effect on the date the Product is delivered to you. If you purchase a Product within a defined Distribution Territory and later transport the Product outside of the Distribution Territory, we cannot provide returns, warranty, out-of-warranty, or aftermarket support of any kind outside the Distribution Territory.

Natural 'wear and tear' is not covered under warranty.

This product is for domestic use only.

SAVE THESE INSTRUCTIONS

Imported and distributed by:

UNOLD AG

Mannheimer Straße 4

68766 Hockenheim

Tel.: 06205 9418 0

E-Mail: info@unold.de

Internet: www.unold.de

Pautas de seguridad Herramientas generales de energía

Esta guía es una orientación general para todas las herramientas de poder, otros consejos específicos a la herramienta de alimentación está contenida en el apartado correspondiente de este manual. Se unen que las siguientes pueden resultar en descarga eléctrica o lesiones serias.

- Equipo de protección de uso: Asegurarse de que utilizan todos los equipos de protección personal como se indica en este manual.
- Protección de ojo: Use siempre gafas de seguridad. Cualquier herramienta puede arrojar objetos extraños en los ojos y causar daño de ojo permanente. SIEMPRE use gafas de seguridad (no gafas) que cumplan con seguridad EU EN166 estándar. Los anteojos tienen lentes resistentes a impactos únicamente. No son gafas de seguridad.
- Protección de manos: Siempre use guantes apropiados en cumplimiento seguridad EU estándar EN388
- Protección auditiva: Use siempre protección auditiva adecuada de acuerdo con la seguridad EU EN352 estándar
- Máscaras de polvo: Use siempre una mascarilla compatible con EN149/EN405 conveniente para el material que está trabajando.
- Antes de cada uso: Se debe inspeccionar la condición de la herramienta. Si no se encuentran algún daño, no debe utilizar la herramienta y repararla un técnico calificado.
- Compruebe el área de trabajo: Control de su área de trabajo para asegurarse de que está libre de peligros y de las personas, mantener siempre una área ordenada mientras trabajo para reducir el riesgo de lesiones.
- Mojado y húmedo: Potencia herramientas no deben utilizarse en condiciones de mojado, húmedas o bajo la lluvia, no deben ser izquierdas o almacenados fuera de su residencia. Nunca toque el enchufe ni haga funcionar la máquina con las manos mojadas.
- Viste adecuadamente: No use ropa holgada ni joyas. Mantenga su cabello, ropa y guantes apartados de las piezas móviles. La ropa holgada, joyas o cabello largo puede pillarse en partes móviles.
- Tienen recesos regulares: Cansancio puede resultar en la pérdida de concentración y hace que el trabajo con las herramientas para llegar a ser peligroso.
- Solo para adultos: Herramientas Eléctricas están diseñados para uso con cuerpo capaz de adultos solamente. Si usted es de alguna manera no está seguro de su capacidad para utilizar la herramienta- no lo uses.
- Formación: Nunca use la herramienta eléctrica a menos que se llevó a cabo formación en su uso, a menudo hay factores imprevistos que pueden poner en peligro a usted u otros.
- Herramienta de préstamo: Herramientas préstamo sólo a personas que seguramente están
- capacitados para utilizarlos. Siempre proporciona las instrucciones junto con la herramienta.
- Medicamentos y drogas: Nunca opere herramientas o máquinas si está tomando medicamentos que pueden causar somnolencia o si se encuentra bajo la influencia de alcohol o ilegal drogas.
- Tienda en un lugar seguro: Herramientas eléctricas cuando no esté en uso, o una vez que haya terminado de utilizar, herramientas siempre deben ser almacenado en un lugar seguro lejos de agua y humedad y no son accesibles a niños o a otros. Entre las pausas o las tareas es importante para asegurar que las herramientas se colocan en un lugar seguro.
- Sólo para uso: Herramientas deben usarse para su previsto uso – siempre consulta el manual si no está seguro.
- Polvo: Si los dispositivos están provistos para la conexión de polvo extracción y colección de garantizan estos estén conectados y utilizados correctamente. Recolección de polvo uso puede reducir el polvo relacionadas con riesgos.
- Agua: No exponga las herramientas eléctricas a las condiciones de lluvia o mojado. Una herramienta de entrada de agua aumenta el riesgo de descarga eléctrica.
- Peligro de explosión: No haga funcionar herramientas autopropulsadas en atmósferas explosivas, tales como líquidos inflamables, gases o polvos. Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden incendiar el polvo o los vapores.
- Servicio: Autorizar su poder substituirlo por un calificado de reparación solamente refacciones originales. Esto asegurará que se mantenga la seguridad de la herramienta.

Herramientas eléctricas - Guía general de seguridad

Estos son todavía relevantes, si compró una herramienta de batería y está provisto de un cargador de baterías.

- **Uso de un RCD:** Para una operación segura es siempre necesario para el uso y el dispositivo RCD que te protegerá en caso de emergencia.
- **Voltaje de funcionamiento:** Antes de poner la herramienta en funcionamiento, asegúrese de que la tensión indicada en la placa de características es igual a la de la corriente eléctrica.
- **Cables de extensión:** Asegúrese siempre de que el cable no se convierta en un peligro para el viaje enrutándolo de forma segura a su lugar de trabajo. No camine, monte o coloque objetos en el cable, ya que causará daños. Es importante que conozca la ubicación de un cable de extensión cada vez que trabaje para evitar accidentes. Proteja siempre los cables de alimentación de bordes afilados, calor y aceite. No permita que el cable se anuda o se enrosca.
- **Si se daña el cable de extensión:** Retire inmediatamente el enchufe de la toma, ¡no toque el cable hasta que lo haya hecho.

Instrucciones de seguridad específicas de la máquina

Esta herramienta eléctrica está diseñada para funcionar como amoladora o herramienta de corte. Lea todas las advertencias de seguridad, las instrucciones, ilustraciones y especificaciones proporcionadas con esta herramienta. No seguir todas las instrucciones enumeradas a continuación puede resultar en choque eléctrico, incendio y/o lesiones graves.

- No utilice accesorios que no son diseñados y recomendados por BLAUPUNKT. Sólo porque el accesorio puede ser unido a su herramienta eléctrica, no asegure la operación segura.
- El diámetro exterior y el espesor de su accesorio deben estar dentro de la clasificación de la capacidad de su herramienta eléctrica. Accesorios de tamaño incorrecto no vigilados o controlados adecuadamente.
- El tamaño del mandril de las ruedas, bridas, almohadillas de respaldo o cualquier otro accesorios debe ajustarse correctamente al eje de la herramienta eléctrica. Los accesorios con agujeros en el árbol que no concuerden con el hardware de montaje de la herramienta eléctrica quedarán desequilibrados, vibrarán en exceso y pueden causar pérdida de control.
- No utilice un accesorio dañado. Antes de cada uso inspeccione los accesorios tales como discos abrasivos para virutas y grietas, almohadillas de respaldo para grietas, rotura o desgaste excesivo, cepillo de alambre para los cables sueltos o agrietados. Si la herramienta o el accesorio caen, compruebe si hay daños o instale un accesorio no dañado. Después de inspeccionar e instalar un accesorio, ubíquese y personas circundantes fuera del plano del accesorio giratorio y funcione la herramienta eléctrica a máxima velocidad sin carga durante un minuto. Normalmente, los accesorios dañados se romperán durante este tiempo de prueba.
- Sujete en la herramienta eléctrica por las superficies aisladas sólo, al realizar una operación donde el accesorio de corte puede entrar en contacto con el cableado oculto o el propio cable. El accesorio de corte que conecta un hilo "en vivo" puede hacer que las piezas metálicas expuestas de la herramienta eléctrica "en vivo" y dar golpes en el operador.
- Coloque el cable de alimentación alejado del accesorio giratorio. Si pierde el control, el cable se puede cortar o enredarse y su mano o brazo puede ser tirado en el accesorio giratorio.
- Haga funcionar la herramienta eléctrica mientras la trasporta en su costado. Contacto accidental con el accesorio giratorio podría haceros con su vestimenta.
- Limpie periódicamente los orificios de ventilación de la herramienta. El ventilador del motor extraerá el polvo dentro de la vivienda. La acumulación de metal en polvo puede provocar riesgos eléctricos.
- Haga funcionar el aparato cerca de materiales inflamables. Las chispas podrían inflamar estos materiales.
- No utilice accesorios que requieran refrigerantes líquidos. Utilización de agua u otros refrigerantes líquidos puede resultar en descarga eléctrica o electrocución.
- Desconecte siempre su amoladora angular de la fuente de alimentación al cambiar discos de pulir o de corte, ajuste de la guardia, la herramienta de limpieza o cuando la herramienta no esté en uso.

Retroceso

Al usar una amoladora de ángulo, el operador siempre debe tener en cuenta y estar preparado para el contragolpe. Retroceso se produce cuando la rueda giratoria se convierte en enredarse o engancharse en la pieza de trabajo. Esto hace que la herramienta eléctrica a sacudir violentamente en la dirección opuesta a la rotación del disco en el punto de pellizcar. Retroceso puede causar abrasivos ruedas también podrán romperse o chip, una inspección de la rueda es esencial después de rebote que se produce.

El contragolpe es el resultado de uso indebido de herramienta eléctrica o procedimientos operacionales erróneos y puede evitarse mediante precauciones apropiadas según se indica a continuación.

- Sujete firmemente la herramienta eléctrica y coloque su cuerpo y el brazo para que pueda resistir las fuerzas de retroceso. Utilice siempre el mango auxiliar para un control máximo sobre un contragolpe.
- Nunca coloque la mano cerca del accesorio. Útil podría lesionarle la mano.
- No coloque su cuerpo en la zona donde herramienta se moverá si se produce rebote.
- Tenga cuidado especialmente al trabajar en esquinas, bordes afilados, etc. Evite resaltar o prender el accesorio.
- Nunca sujete una hoja de madera o una hoja de sierra dentada.

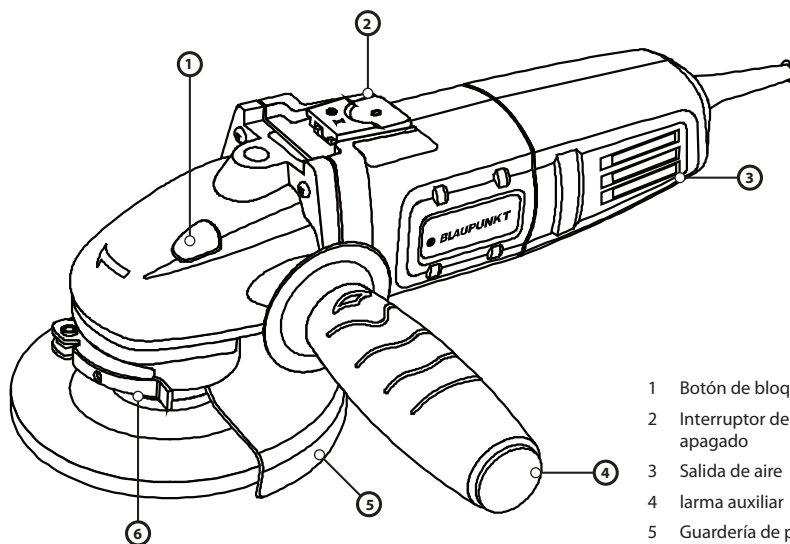
Instrucciones de seguridad adicionales para las operaciones de rectificado y corte

- Utilice solamente tipos de rueda recomendados para su herramienta eléctrica y el protector específico diseñado para el disco seleccionado.
- La guardia debe ser firmemente adjunta a la herramienta eléctrica y colocada para una máxima seguridad, por lo que la menor cantidad de rueda está expuesta hacia el operador.
- Emplee solamente para los usos recomendados. Por ejemplo: no amole con el lado de la rúela de corte. Discos de corte abrasivos sirven para amolado periférico, fuerzas laterales los discos podrán hacer que romper.
- Siempre use bridas rueda indemnes que son del tamaño correcto y forma para el disco seleccionado.
- No use ruedas desgastadas de las herramientas eléctricas más grandes.
- No aplique presión excesiva en el disco. No intente hacer una excesiva profundidad de corte.
- Si la rueda está atascada o cuando se interrumpe un corte por cualquier razón, apague la herramienta y mantenga la herramienta quieta hasta que el disco se detenga por completo. Nunca intente sacar el disco de corte mientras la rueda está en movimiento puede producirse un retroceso brusco lo contrario. Investigue y tome medidas correctivas para eliminar la causa del enganche de la rueda.
- No reinicie la operación de corte en la pieza de trabajo. Deje que la rueda alcance la máxima velocidad y con cuidado volver a entrar en el corte.
- Soporte paneles o cualquier objeto de gran tamaño para minimizar el riesgo de bloqueo y rebote. Piezas de trabajo grandes tienden a pandearse bajo su propio peso.

Instrucciones de seguridad adicionales para las operaciones de cepillado de alambre

- Tenga en cuenta que cable sale despedido por el pincel incluso durante el funcionamiento normal. No sobrecargue los cables mediante la aplicación de una carga excesiva para el cepillo. Las cerdas pueden penetrar fácilmente ropa ligera o piel.
- Si se recomienda el uso de un protector para el cepillado de alambre, no permite cualquier interferencia de las cerdas con el protector. Tenga en cuenta que el cepillo aumente de diámetro debido a la carga de trabajo y la fuerza centrífuga.

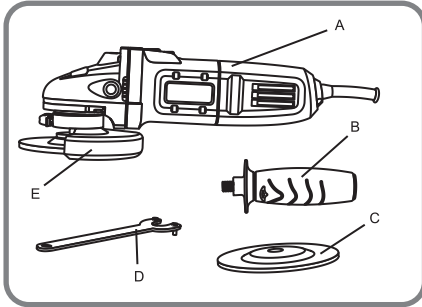
Sabe su amoladora angular



- 1 Botón de bloqueo del husillo
- 2 Interruptor de encendido / apagado
- 3 Salida de aire
- 4 larma auxiliar
- 5 Guardería de protección
- 6 Palanca de control de protección

Instrucciones de montaje

Desempaque cuidadosamente la amoladora angular. Asegúrese de que tiene todos los componentes indicados en la tabla.

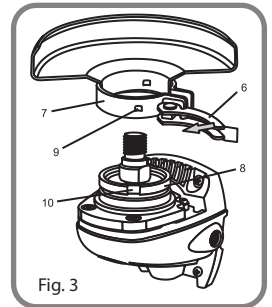
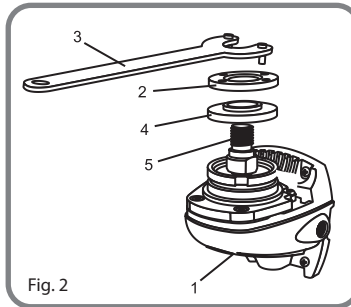
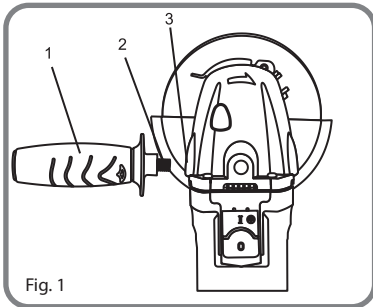


CLAVE	DESCRIPCIÓN	CANTIDAD
A	Amoladora angular	1
B	Alarma auxiliar	1
C	Disco abrasivo	1
D	Llave de brida	1
E	Protector de disco	1

Instalación de la alarma auxiliar (Fig. 1)

La manija auxiliar siempre debe usarse para evitar la pérdida de control y posibles lesiones.

- Instalar el mango auxiliar (1) por el tornillo (2) en sentido horario en la caja de cambios (3).
- El mango puede ser instalado en tres posiciones; lado izquierdo, lado derecho o en el medio de la herramienta (Fig. 6, 7 y 8).
- Apriete firmemente el asa auxiliar.



Instalación de la guardia (Fig. 2 y 3)

El protector debe instalarse antes de instalar una muela o utilizar la amoladora angular. La falla en hacerlo puede resultar en lesiones personales graves. El protector debe colocarse correctamente para proteger al operador. Colocación de protector depende de que lado de la herramienta que se utiliza el mango auxiliar, debe colocarse para dar la mayor protección para el usuario.

- Presione el botón de bloqueo del eje (1) y gire la tuerca de fijación (2) hasta que el huso.
- Gire la tuerca de fijación en sentido antihorario y extraerlo del eje.
- Quite la abrazadera de disco (4). Simplemente se salga el eje (5).
- Jale el protector de la palanca de la abrazadera (6) hacia afuera para permitir que la abrazadera del protector ampliar para la instalación.
- Deslice el sujetador de guardia (7) sobre la caja del husillo (8) hasta que el protector de la hoja localizar guiones (9) ajuste en la ranura (10) en la caja del husillo
- Gire el protector para que quede correctamente dependiendo del asa auxiliar en la Fig. 4, 5 y 6.
- Cerrar completamente la palanca de la abrazadera del protector (6) para que el protector quede firmemente en posición.

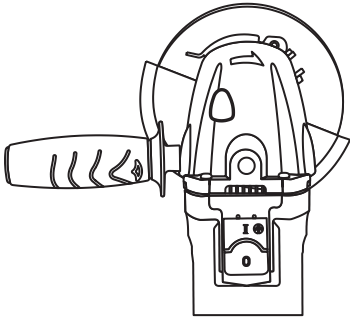


Fig. 4

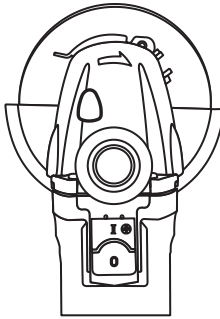


Fig. 5

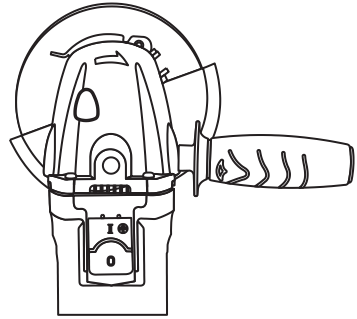


Fig. 6

Instalar un disco de amolar (Fig. 7)

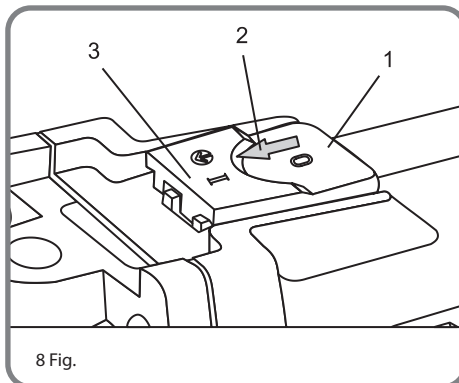
ADVERTENCIA: Utilice siempre la llave de brida suministrado para aflojar y apretar la tuerca de brida.

- Cierre el protector de disco en la caja del husillo.
- Presione el botón de bloqueo del eje (1) y gire la tuerca de fijación (2) hasta que el huso.
- Gire la tuerca hacia la izquierda y sáquelo del huso.
- Coloque el disco de amolar en el husillo con la parte cóncava del disco (6) mirando hacia afuera.
- Atornille la tuerca de fijación (2) en el eje con el lado plano de la tuerca hacia arriba. Coloque la porción elevada de pequeño diámetro de la tuerca de fijación en el orificio de la muela. Sólo apriete usando su fuerza manual.
- Presione el botón de bloqueo del eje y gire el disco de amolar en sentido horario hasta que el huso.
- Apriete firmemente la tuerca con la llave suministrada.

Operación

Interruptor de encendido / apagado (Fig. 8)

- Para activar el interruptor, presione la parte posterior del interruptor de control deslizante (1) en el cuerpo de la herramienta. Mientras que presionar en la parte posterior de la corredera, empuje hacia adelante (2) hasta la parte delantera del interruptor (3) dedica a la captura.
- Cuando el interruptor de "encaje" en su lugar, el interruptor permanecerá ON y el motor continuará funcionando.
- Para activar el interruptor de apagado, presione la parte posterior de la botella en el cuerpo de la amoladora de ángulo. El interruptor "enganchará" a la posición OFF.



8 Fig.

Rectificado & corte

Pulido discos debe ser un **mínimo de 3,9 mm** de espesor y hasta un mínimo de 11.000 RPM.

Discos de corte debe ser un **mínimo de 1 mm** de espesor y hasta un mínimo de 11.000 RPM.

- Siempre seleccione y utilice discos recomendados para que el material que se corte de tierra.
- Garantizar todo el trabajo antes de comenzar la operación.
- Fijar piezas de trabajo pequeñas en un vicio o una abrazadera en la bancada de trabajo.
- Para un control máximo, sujete la amoladora en el frente y hacia delante con ambas manos, manteniendo el disco abrasivo libre de la pieza de trabajo. Iniciar su molino y dejar que el motor alcance su velocidad máxima. Reducir gradualmente la amoladora hasta que la pieza de trabajo en contacto con el disco de amolar.
- Haga suficiente presión para que el molino de vibración o rebote.
- Utilice una ligera presión al esmerilar bordes irregulares o pernos flojos donde existe potencial para la amoladora enganchar en el borde del metal causar retroceso.
- Levante la amoladora de la pieza de trabajo antes de apagarla.

Especificaciones del producto	
Potencia nominal	230-240V
Consumo de energía	850W
Velocidad	11.000 RPM
Diámetro máximo disco	115mm
Espesor mínimo del disco (molienda)	3.9mm
Espesor mínimo del disco (corte)	1mm
Peso	2.2 KG

Símbolos

O manual o la placa de clasificación de la herramienta puede mostrar símbolos. Éstos representan información importante sobre el producto o las instrucciones sobre su uso.

	Debe leer el manual de instrucciones		Usar calzado protector
	El producto es compatible con las normas de seguridad de la CE		Uso protección del oído
	El producto es RoHS obediente normas de seguridad		Guantes de seguridad del desgaste
	ADVERTENCIA general		Usa la ropa protectora
	Cumplen con los estándares de WEEE		Usar mascarilla de seguridad
	Contiene la batería Litio-ion		Usar protección ocular
	El producto es doblemente aislado		Utilice la protección principal
	Peligro de incendio		Uso de protección respiratoria
	Peligro de electrocución		

Disposición



No deseche en general la basura.

Como se indica en la Directiva Europea 2012/19/EU para los residuos de aparatos eléctricos y electrónicos, este producto debe eliminarse de manera segura para el Medio Ambiente. Le recomendamos llevarlo a un centro de reciclaje.

Garantía

Este producto tiene 3 años de garantía para defectos de fabricación. El período de garantía se contará a partir de la fecha de compra del producto, de acuerdo con la factura de compra. La garantía del producto sólo cubre defectos de fabricación, defectos resultantes de un uso inapropiado, como caída, transporte inadecuado, conexión a la fuente de alimentación, no conforme a la tensión especificada en este manual, inserción de objetos extraños y desgaste natural de piezas, piezas de repuesto (tapas, botones, tirantes, cerraduras de cierre, cables de alimentación, etc.) y piezas metálicas (hilos, motores, etc.).

También no cubiertos son los daños debidos a agentes de la naturaleza, rayos, alimentos, mar, oxidación, humedad, etc.). El producto perderá su garantía si presenta defectos, que después del análisis de nuestros técnicos, se caracterizan como inadecuadamente utilizados, utilizados para uso profesional o para los fines para los cuales no está destinado (de acuerdo con el Manual del Propietario). Esta garantía se anula si se comprueba que el dispositivo ha sido adulterado, ha sido reparado por una persona o servicio no autorizado por BLAUPUNKT. La garantía es válida sólo con el recibo / factura proporcionado en la compra.

BLAUPUNKT se compromete a proporcionar los servicios antes mencionados en el período de garantía sólo en lugares donde mantenga un servicio autorizado. Los consumidores que no se encuentren cerca de un centro de servicio autorizado deben ser responsables de los costes y riesgos de transporte para el servicio autorizado de su elección.

El "desgaste" natural no está cubierto por la garantía.

Este producto sólo es para uso doméstico.

Importado y Distribuido por:

SKN Europa LDA.

Travessa da Trindade 16 - 4B, Chiado, Lisboa, Portugal

1200-469

Email: servicioalcliente@bp-tools.es

Internet: www.bp-tools.es

Ferramentas elétricas – diretrizes gerais de segurança

Este guia é uma orientação geral para todas as ferramentas eléctricas, outros conselhos específicos para a ferramenta de alimentação fornecido está contido na secção correspondente deste manual. Aderir ao seguinte pode resultar em choque elétrico ou ferimentos graves.

- Utilize equipamento de protecção: Assegurar que você use todos os equipamentos de proteção individual como indicado neste manual.
- Protecção dos olhos: Usar sempre óculos de protecção. Qualquer ferramenta pode lançar objetos estranhos nos olhos e causar danos oculares permanentes. Use sempre óculos de segurança (não óculos) que estão em conformidade com de segurança da UE EN166 padrão. Óculos todos os dias tem apenas as lentes resistentes ao impacto. Eles não são óculos de segurança.
- Protecção das mãos: Sempre usar luvas apropriadas em conformidade com a de segurança da UE norma EN388
- Protecção auditiva: Use sempre protecção auditiva adequada em conformidade com a de segurança da UE EN352 padrão
- Máscaras de poeira: Sempre usar uma máscara de poeira compatível com EN149/EN405 apropriado para o material que você está trabalhando com.
- Antes de cada utilização: Você deve inspecionar a condição da ferramenta. Se nenhum dano for encontrado, você não deve usar a ferramenta e tê-lo reparado por um técnico devidamente qualificado.
- Verifique a área de trabalho : Verifique a sua área de trabalho para garantir que está longe de perigos e de pessoas, sempre manter uma área arrumada enquanto trabalhe para reduzir o risco de lesão.
- Molhado e úmido: Ferramentas eléctricas não devem ser usadas no molhado, condições húmida ou durante a chuva, nem devem ser deixados ou armazenados fora de sua residencia. Nunca toque a tomada ou opere a máquina com as mãos molhadas.
- Vista-se adequadamente: Não use roupas folgadas ou joias. Mantenha seu cabelo, vestuário e luvas afastados de peças móveis. Roupas largas, joias ou cabelos longos podem ser presos nas partes móveis.
- Faça pausas regulares: Cansaço pode resultar em perda de concentração e faz com que o trabalho com ferramentas se torne perigoso.
- Adultos apenas: Ferramentas eléctricas são projetadas para uso por capaz encorpado ADULTOS apenas. Se você estiver em qualquer modo inseguro de sua habilidade de usar a ferramenta – não usá-lo.
- Treinamento: Nunca use uma ferramenta elétrica a menos que empreenderam um treinamento formal em seu uso, muitas vezes há fatores imprevistos que podem colocar você ou outras pessoas em perigo.
- Empréstimo ferramentas: Somente ferramentas de empréstimo para pessoas que você tem certeza que são treinados para usá-los. Sempre fornece o manual de instruções junto com a ferramenta.
- Medicamentos e drogas: Nunca operar ferramentas ou máquinas se estiver a tomar medicação que pode deixá-lo sonolento, ou se você está sob influência de álcool ou ilegal drogas.
- Armazenar em local seguro: Ferramentas eléctricas quando não em uso, ou uma vez você tiver terminado de usar, ferramentas de poder sempre devem ser armazenado em um lugar seguro, longe da umidade/água e não acessível a crianças ou a outros. Entre as pausas ou tarefas é importante garantir que as ferramentas são colocadas em um local seguro.
- Apenas para uso previsto: Ferramentas de poder devem ser usadas para sua pretendida utilização apenas – verifique sempre o manual se não tiver certeza.
- Pó: Se forem fornecidos dispositivos para a conexão de extração e coleta de pó, certifique-se estes são conectados e usados corretamente. Uso de coleta de poeira pode reduzir a poeira relacionados perigos.
- Água: Não exponha as ferramentas para condições de chuva ou húmido. Uma ferramenta de entrada de água aumentará o risco de choque elétrico.
- Perigo de explosão: Não opere ferramentas eléctricas em atmosferas explosivas, como na presença de líquidos inflamáveis, gases ou poeira. Ferramentas eléctricas criam faíscas que podem inflamar a poeira ou fumaça.
- Serviço: Autorize seu poder por uma pessoa de reparo qualificado usando apenas peças de reposição idênticas. Isto irá garantir que a segurança da ferramenta seja mantida.

Ferramentas elétricas – Guia gerais de segurança

Estes são ainda relevantes, se você tiver adquirido uma ferramenta de bateria e é fornecido com um carregador de bateria.

- Use um RCD: Para a operação segura é sempre necessário ao uso e ao dispositivo RCD que irá protegê-lo no caso de uma emergência elétrica.
- Voltagem de funcionamento: Antes de colocar a ferramenta em funcionamento, certifique-se que a tensão indicada na placa de identificação é o mesmo do seu fornecimento de electricidade.
- Os cabos de extensão: Assegure-se sempre que o cabo que não se torne um perigo de viagem por roteamento-lo com segurança para seu local de trabalho. Andar, andar, nem coloque objetos sobre o cabo, como ele irá resultar em danos. É importante que você esteja ciente da localização de um cabo de extensão sempre que você estiver trabalhando para evitar acidentes. Sempre proteja os cabos de alimentação de bordas afiadas, calor e óleo. Não permita que o cabo tornar-se um nó ou torcido.
- Se a extensão se torne danificada: Tirar o plugue da tomada imediatamente, não toque o cabo até que você desligou a tomada.

Instruções de segurança específicas da máquina

Esta ferramenta destina-se a funcionar como uma ferramenta de corte ou moedor. Leia todos os avisos de segurança, instruções, ilustrações e especificações fornecidas com esta ferramenta. Sigam todas as instruções listadas abaixo pode resultar em choque eléctrico, incêndio e/ou ferimentos graves.

- Não utilize acessórios que não são especificamente projetados e recomendados por BLAUPUNKT. Só porque o acessório pode ser anexado a sua ferramenta eléctrica, isso não assegura uma operação segura.
- O diâmetro externo e a espessura de seu acessório devem estar dentro da classificação de capacidade da sua ferramenta eléctrica. Acessórios de tamanho incorrecto não podem ser guardados ou controlados adequadamente.
- O tamanho do mandril das rodas, da árvore das rodas, flanges, discos de apoio ou qualquer outro acessório devem encaixar devidamente no eixo da ferramenta. Arbor buracos que não correspondam ao hardware de instalação da ferramenta eléctrica ficam desbalanceados, vibram excessivamente e podem causar a perda de controle.
- Não utilize um acessório danificado. Antes de cada utilização, inspecione os acessórios como abrasivos ou trincado, almofada de apoio para fissuras, desgaste ou excesso, a escova de arame para arames soltos ou quebrados. Se a ferramenta ou acessório cair, verifique se há danos ou instale um acessório não danificado. Depois de inspecionar e instalar um acessório, posicione-se e espectadores longe do eixo do acessório rotativo e funcione a ferramenta em velocidade máxima sem carga durante um minuto. Acessórios danificados geralmente se quebram durante esta prova.
- Segure na ferramenta eléctrica pelas superfícies isoladas apenas, ao realizar uma operação onde o acessório de corte pode entrar em contato com fiação escondida ou o próprio cabo. O acessório de corte que contata um fio "ao vivo" pode tornar as peças metálicas expostas da ferramenta eléctrica "ao vivo" e dar choque no operador.
- Posicione o cabo de alimentação longe do acessório rotativo. Se você perder o controle, o cabo pode ser cortado ou enganchado e sua mão ou braço pode ser puxado para o acessório em rotação.
- Não execute a ferramenta de poder enquanto a transportá-lo. Contacto acidental com o acessório rotativo pode prender a sua roupa, puxando o acessório em seu corpo.
- Limpe regularmente as ventilações de ar de alimentação. A ventoinha do motor puxa pó para dentro da carcaça. A acumulação de pó de metal pode causar perigos eléctricos.
- Não utilize a ferramenta de poder perto de materiais inflamáveis. Faiscas podem incendiar esses materiais.
- Não utilize acessórios que necessitem de refrigeração líquida. Usar água ou outros refrigerantes líquidos pode resultar em choque ou electrocussão.
- Desligue sempre a esmerilhadeira da fonte de alimentação quando substituindo os discos de moagem ou corte, ajustando a guarda, a ferramenta de limpeza ou quando a ferramenta não estiver em uso.

Recuo

Ao usar um moedor de ângulo, o operador deve sempre estar ciente e estar preparado para o recuo. O recuo ocorre quando a roda rotativa torna-se ficar preso ou preso na peça de trabalho. Isso faz com que a ferramenta de poder para violentamente sacudida na direção oposta à rotação do disco no ponto de beliscar. O recuo pode causar abrasivos rodas também podem quebrar ou chip, uma inspeção da roda é essencial após o recuo ocorrendo.

O recuo é o resultado de má utilização de ferramenta de poder e/ou procedimentos de funcionamento incorrectos e pode ser evitado tomando as devidas precauções como dado abaixo.

- Manter um aperto firme na ferramenta de poder e posição de seu corpo e braço para permitir-lhe resistir à força do recuo. Utilize sempre o punho adicional para controle máximo sobre o recuo.
- Nunca coloque a sua mão perto do acessório rotativo. Acessório pode retornar sobre a sua mão.
- Não posicione-se na área onde a ferramenta moverá se contragolpe.
- Tome cuidado especialmente quando trabalhar cantos, bordas afiadas, etc. Evite ressaltar ou prender o acessório.
- Nunca prenda uma lâmina de madeira ou uma lâmina de serra dentada.

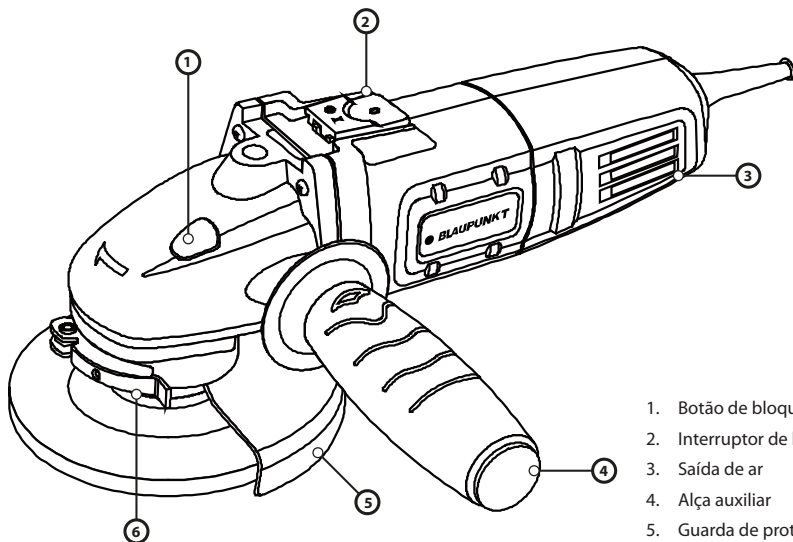
Instruções adicionais de segurança para operações de moagem e corte-fora

- Use somente os tipos de rodas que são recomendados para a ferramenta e a protecção específica concebida para o disco seleccionado.
- A guarda deve ser firmemente ligada à ferramenta de poder e posicionada para segurança máxima, para que a menor quantidade de roda é exposta em direção ao operador.
- Rodas devem ser utilizadas somente para aplicações recomendadas. Por exemplo: não moer com o lado da roda de corte. Discos de corte abrasivos destinam-se para afiar perifericamente, aplicar forças laterais a estas rodas podem fazer com que elas se quebrem.
- Utilize sempre falanges em boas condições que são do tamanho correto e formato para o disco seleccionado.
- Não use discos desgastados de ferramentas maiores.
- Não aplique pressão excessiva para o disco. Não tente fazer cortes profundos.
- Se a roda está presa ou quando interromper um corte por qualquer razão, desligue a ferramenta e segure a ferramenta eléctrica imóvel até o disco parar completamente. Nunca tente retirar o disco de corte enquanto a roda está em movimento contrário recuo pode ocorrer. Investigar e tomar ações corretivas para eliminar a causa de obstrução de roda.
- Não reinicie a operação de corte na peça de trabalho. Deixe o disco atingir a velocidade máxima e cuidadosamente re-introduzir o corte.
- Suporte a painéis ou peças grandes, para minimizar o risco da roda prender e recuar. Peças de trabalho grandes tendem a ceder sob seu próprio peso.

Instruções adicionais de segurança para operações de escovar a fio

- Esteja ciente de que fragmentos de arame são atirados pela escova, mesmo durante as operações normais. Não overstress os fios aplicando carga excessiva para o pincel. As cerdas de fio podem penetrar facilmente em roupas finas e/ou pele.
- Se o uso de um guarda é recomendado para limpeza com escova metálica, não permite qualquer interferência das cerdas fio com a guarda. Esteja ciente de que a escova pode expandir em diâmetro devido à carga de trabalho e a força centrífuga.

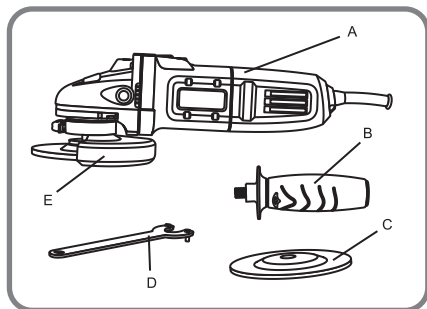
Saiba sobre a sua esmerilhadeira



1. Botão de bloqueio do fuso
2. Interruptor de ligar/desligar
3. Saída de ar
4. Alça auxiliar
5. Guarda de proteção
6. Alavanca de alça de proteção

Instruções de montagem

Desembale cuidadosamente a rebarbadora. Certifique-se de que tem todos os componentes listados na tabela.



CHAVE	DESCRIPTION	QTY
A	Moedor de ângulo	1
B	Alça auxiliar	1
C	Disco abrasivo	1
D	Chave do flange	1
E	Protetor de disco	1

Instalando a alça auxiliar (Fig. 1)

A alça auxiliar deve sempre ser usado para evitar a perda de controle e possíveis lesões.

- Instale o alça auxiliar (1) através do parafuso (2) no sentido horário dentro da caixa de engrenagem (3).
- O identificador pode ser instalado em três posições diferentes; lado esquerdo, lado direito ou no meio da ferramenta (Fig. 6, 7 e 8).
- Aperte firmemente a alça auxiliar.

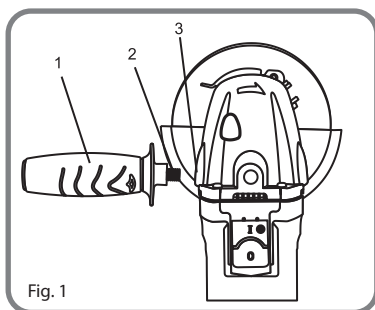


Fig. 1

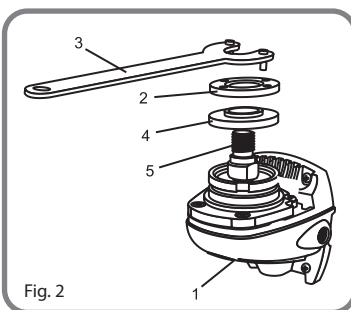


Fig. 2

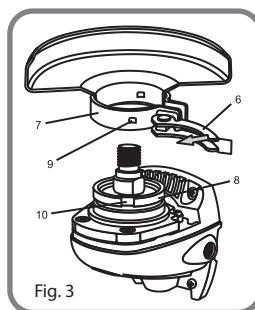


Fig. 3

Instalando o guarda (Fig. 2 e 3)

A guarda deve ser instalada antes de instalar um disco abrasivo ou usando a moedor de ângulo. A falha em fazê-lo pode resultar em ferimentos pessoais graves. A guarda deve ser posicionada corretamente para proteger o operador. Colocação de guarda depende de que lado da ferramenta a alça auxiliar é usada, ela deve ser posicionada para dar a maior proteção para o usuário.

- Pressione o botão de bloqueio do eixo (1) e gire a porca de fixação (2) até as fechaduras do eixo.
- Gire a porca de fixação no sentido anti-horário e remova-o do eixo.
- Remova a flange do disco (4). Simplesmente vai puxar fora do eixo (5).
- Puxe a guarda alavanca de fixação (6) para fora para permitir que o grampo de guarda expandir para a instalação.
- Deslize o grampo de guarda (7) sobre a carcaça do eixo (8) até o resguardo localizando travessões (9) se encaixa na ranhura (10) na carcaça do eixo
- Gire a guarda para que ele está posicionado corretamente, dependendo da localização da alça auxiliar na Fig. 4, 5 & 6.
- Feche a alavanca de fixação de guarda (6) totalmente para que o guarda trave firmemente na posição.

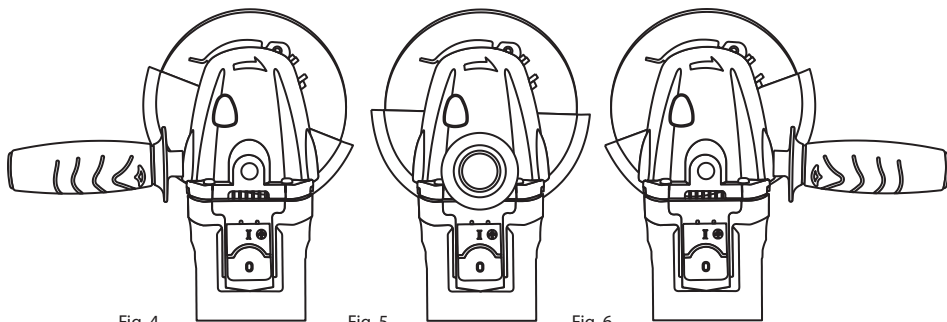


Fig. 4

Fig. 5

Fig. 6

Instalar um disco abrasivo (Fig. 7)

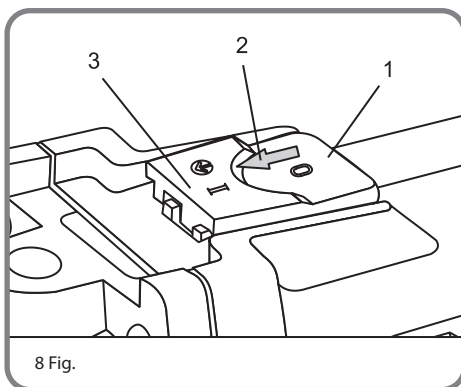
AVISO: Sempre utilize a chave de flange fornecido para afrouxar e apertar a porca da flange.

- Bloquear o disco guarda para a carcaça do eixo.
- Pressione o botão de bloqueio do eixo (1) e gire a porca de fixação (2) até as fechaduras do eixo.
- Gire a porca de fixação anti-horário e remova-o do eixo.
- Coloque o disco abrasivo por cima do eixo com o lado côncavo do disco (6) virada para fora.
- Aparafuse a porca de fixação (2) o eixo com o lado plano da porca virada para cima. Coloque a parte levantada de pequeno diâmetro da porca de fixação no orifício do disco abrasivo. Apenas aperte usando a sua força manual.
- Pressione o botão de bloqueio do eixo e girar o disco abrasivo no sentido horário até que bloqueie o eixo.
- Aperte a porca de fixação com a chave fornecida.

Operação

Interruptor liga / desliga (Fig. 8)

- Para ativar o interruptor, pressione a parte de trás do interruptor controle deslizante (1) no corpo da ferramenta. Enquanto prensagem na parte traseira do controle deslizante, empurrá-lo para a frente (2) até a parte da frente do interruptor (3) envolve a captura.
- Quando o interruptor "encaixa" na posição, o interruptor permanecerá ligado e o motor continuará a trabalhar.
- Para ativar o interruptor desligado, pressione a parte traseira do controle deslizante para o corpo moedor de ângulo. O interruptor "agarrará" para a posição OFF para deligar.



8 Fig.

Moagem & corte

Moedura discos deve ser um **mínimo de 3,9 mm de espessura** e avaliado para um mínimo de 11.000 RPM.


Discos de corte deve ser um **mínimo de 1 mm de espessura** e avaliado para um mínimo de 11.000 RPM.

- Sempre selecione e utilize discos que são recomendados para o material a ser solo/corte.
- Prenda todo o trabalho antes de iniciar a operação.
- Peças pequenas fixe em um vício ou braçadeira na bancada de trabalho.
- Para máximo controle, segure o moedor na frente e longe de você com as duas mãos, mantendo o disco abrasivo livre da peça de trabalho. Comece seu moedor e deixe o motor atingir a velocidade máxima. Gradualmente abaixe o moedor até o disco abrasivo em contacto com a peça de trabalho.
- Use pressão suficiente apenas para manter o moedor de vibração ou saltando.
- Usar uma leve pressão quando moagem bordas irregulares ou parafusos frouxos onde há potencial para o moedor prender na borda metal causando um contragolpe.
- Levante o moedor de longe a peça de trabalho antes de desligá-lo.

Especificações do produto	
Potência nominal	230-240V
Consumo de energia	850W
Velocidade	11.000 RPM
Diâmetro máximo do disco	115mm
Espessura do disco mínimo (moagem)	3,9 mm
Espessura do disco mínimo (cut-off)	1 mm
Peso	2.2 KG

Símbolos

O manual ou placa de classificação na sua ferramenta pode mostrar símbolos. Estes representam informações importantes sobre o produto ou instruções sobre o seu uso.

	Você deve ler o manual de instruções		Usar calçado de protecção
	O produto é compatível com as normas de segurança CE		Usar a proteção de ouvido
	O produto é compatível com RoHS segurança padrões		Usar luvas de segurança
	Advertência geral		Usar a roupa protetora
	Dispor de acordo com as normas de WEEE		Usar máscara de segurança
	Contém bateria de Lithium-Ion		Usar proteção ocular
	O produto é isolado dobro		Usar proteção de cabeça
	Perigo de incêndio		Usar proteção respiratória
	Perigo de electrocussão		

Disposição



Não descarte em lixo geral.

Tal como indicado na Directiva Europeia 2012/19/UE para os resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos, este produto deve ser eliminado de uma forma segura para o meio ambiente. Recomendamos levá-lo para uma instalação de reciclagem.

Garantia

Este produto possui 3 anos de garantia para defeitos de fabricação. O período de garantia será contado a partir da data de compra do produto, de acordo com a factura de compra. A garantia do produto cobre apenas defeitos de fabricação, defeitos resultantes de uso impróprio, como cair, transporte inadequado, conexão à fonte de alimentação, não em conformidade com a tensão especificada neste manual, inserção de objetos estranhos e desgaste natural de peças, peças de plástico (tampas, botões, alças, fechaduras de trava, cabos de alimentação, etc.) e peças metálicas (fios, motores, etc.).

Também não cobertos são os danos devidos a agentes da natureza, raios, alimentos, mar, oxidação, humidade etc.). O produto perderá sua garantia se apresentar defeitos, que após a análise de nossos técnicos, são caracterizados como inadequadamente utilizados, utilizados para uso profissional ou para os fins para os quais não se destina (de acordo com o Manual do Proprietário). Esta garantia será anulada se verificar que o dispositivo foi adulterado, foi reparado por uma pessoa ou serviço não autorizado pela BLAUPUNKT. A garantia é válida somente com o recibo / fatura fornecido na compra.

A BLAUPUNKT compromete-se a fornecer os serviços acima mencionados no período de garantia somente em locais onde ele mantenha um serviço autorizado. Os consumidores que não estão localizados perto de um centro de serviço autorizado devem ser responsáveis pelos custos e riscos de transporte para o serviço autorizado de sua escolha.

O "desgaste" natural não está coberto pela garantia.

Este produto é apenas para uso doméstico.

Importado e Distribuído por:

SKN Europa LDA.

Travessa da Trindade 16 - 4B, Chiado, Lisboa, Portugal

1200-469

Email: apoiocliente@bp-tools.pt

Internet: www.bp-tools.pt

Narzędzia elektryczne — ogólna instrukcja bezpieczeństwa

Ogólna instrukcja bezpieczeństwa dotyczy wszystkich rodzajów narzędzi zasilanych elektrycznie. Dla narzędzia elektrycznego przewidziano również szczególne instrukcje uzupełniające. Znajdują się w oddzielnym rozdziale niniejszego podręcznika. Przestrzegaj poniższej instrukcji, aby uniknąć porażenia prądem elektrycznym i ciężkich wypadków.

- Używaj wyposażenia ochronnego: Używaj wszystkich środków ochrony indywidualnej, które wymieniono w podręczniku użytkownika narzędzia.
- Ochrona oczu: Korzystaj z ochrony oczu. Narzędzia elektryczne mogą podczas pracy wyrzucać ciała obce, więc istnieje niebezpieczeństwo trwałego uszkodzenia wzroku. BEZWZGLĘDNIE noś okulary ochronne (tzw. okulary BHP — nie są nimi zwykłe okulary) z atestem BHP na zgodność z normą unijną EN 166. Zwykłe okulary (np. korekcyjne i przeciwsłoneczne) nie mają szkieł odpornych na uderzenia. NIE ZASTĘPUJĄ okularów ochronnych.
- Ochrona rąk: Noś rękawice z atestem BHP na zgodność z normą unijną EN 388.
- Ochrona słuchu: Noś ochronniki słuchu z atestem BHP na zgodność z normą unijną EN 352.
- Maski przeciwpyłowe: Noś maski przeciwpyłowe z atestem BHP na zgodność z normą unijną EN 149 lub EN 405 — maska powinna chronić przed rodzajem pyłu, z którym możesz mieć styczność.
- Czynności obowiązkowe przed każdym użyciem narzędzia: Sprawdź, czy narzędzie jest w należyтым stanie technicznym. Jeżeli jest uszkodzone, nie używaj go. Oddaj je do naprawy, którą powinna wykonać osoba odpowiednio do tego wykwalifikowana.
- Sprawdzaj warunki w miejscu pracy: Sprawdź, czy w miejscu pracy z narzędziem nie ma zagrożeń ani osób postronnych. Utrzymuj porządek w miejscu pracy — zmniejszy to ryzyko wypadku.
- Wilgoć i woda: Nie wolno używać narzędzi zasilanych elektrycznie w miejscach bardzo wilgotnych lub mokrych, ani też w deszczu. Nie przechowuj ani nie pozostawiaj ich na zewnątrz pomieszczeń. Nie dotykaj wtyczki kabla zasilania elektrycznego ani narzędzia mokrymi rękami.
- Rób przerwy podczas pracy: Zmęczenie zmniejsza poziom uwagi i zdolność do skupiania się na pracy, co czyni obsługę narzędzia niebezpieczną.
- Narzędzia są przeznaczone dla osób dorosłych: Narzędzia zasilane elektrycznie są przeznaczone wyłącznie dla OSÓB DOROSŁYCH. Jeżeli nie wiesz, czy jesteś w stanie posługiwać się narzędziem, nie używaj go.
- Szkolenie: Nie używaj narzędzia zasilanego elektrycznie, dopóki nie zaliczysz formalnego szkolenia z jego obsługi. Dzięki niemu poznasz niebezpieczeństwa grożące tobie i osobom postronnym podczas pracy z narzędziem.
- Pożyczanie narzędzi: Pożyczaj narzędzia zasilane elektrycznie wyłącznie osobom, które wedle twojej wiedzy potrafią się nimi posługiwać. Narzędzia należy pożyczać z kompletem ich instrukcji obsługi.
- Praca pod wpływem leków i substancji odurzających: Nie używaj narzędzi zasilanych elektrycznie ani maszyn, jeśli bierzesz leki powodujące ospałość lub sennaść, lub jesteś pod wpływem alkoholu bądź narkotyków.
- Przechowywanie narzędzi w bezpiecznych miejscach: Gdy zakończysz pracę z narzędziem zasilanym elektrycznie lub nie używasz go, przechowuj je w miejscu dlań bezpiecznym, tj. z dala od wilgoci i wody oraz niedostępnym dla dzieci i innych osób niepowołanych do użytkowania narzędzia. Podczas przerw w pracy z narzędziem, odkładaj je w bezpieczne miejsce.
- Obowiązek użytkowania w sposób zgodny z przeznaczeniem: Używaj każdego narzędzia zasilanego elektrycznie tylko w sposób zgodny z jego przeznaczeniem. Jeśli nie wiesz, do czego narzędzie służy, przeczytaj podręcznik jego użytkowania.
- Pył: Jeżeli narzędzie zasilane elektrycznie ma przyłączyć do odprowadzania i zbiorczy pyłu powstającego podczas jego pracy, należy je podłączyć do odpowiednich urządzeń i używać w prawidłowy sposób. Odprowadzanie pyłu z narzędzi zmniejsza zagrożenia powodowane tym rodzajem zanieczyszczeń.
- Woda: Chronić narzędzia zasilane elektrycznie przed deszczem i wilgocią. Zalanie narzędzia elektrycznego wodą zwiększa zagrożenie porażenia prądem.
- Zagrożenie wybuchem: Nie używaj narzędzi zasilanych elektrycznie w przestrzeniach zagrożonych wybuchem, tj. w pobliżu łatwopalnych cieczy, gazów lub pyłów. Narzędzia elektryczne iskrzą podczas pracy, co grozi zapłonem pyłu i oparów łatwopalnych lub wybuchowych.
- Serwisowanie: Narzędzia zasilane elektrycznie powinny być serwisowane przez osoby wykwalifikowane w ich naprawach i wyłącznie za pomocą identycznych części zamiennych. Gwarantuje to zachowanie właściwego poziomu bezpieczeństwa użytkowego.

Narzędzia elektryczne — ogólna instrukcja bezpieczeństwa

Instrukcja ta dotyczy również narzędzi akumulatorowych, sprzedawanych z zasilanymi sieciowo ładowarkami akumulatorów w komplecie.

- **Bezpieczniki różnicowo-prądowe:** Bezpieczeństwo użytkowania narzędzi elektrycznych wymaga bezwzględnie zasilania ich ze źródła zabezpieczonego wyłącznikiem różnicowo-prądowym, który chroni przed niebezpiecznymi skutkami awarii i usterek elektrycznych.
- **Napięcie robocze:** Przed uruchomieniem narzędzia upewnij się, że wartość napięcia źródła zasilania elektrycznego jest taka sama, jak napięcia na tabliczce znamionowej narzędzia.
- **Przedłużacze:** Prowadź kable przedłużaczy do miejsca pracy narzędzia w taki sposób, aby nie groziły nikomu potknięciem lub upadkiem. Nie przechodź po kablach elektrycznych, nie przejeżdżaj po nich, ani nie stawiaj na nich żadnych przedmiotów — grozi to ich uszkodzeniem. Podczas pracy z narzędziem elektrycznym zwracaj uwagę na to, gdzie biegnie przedłużacz, aby nie spowodować wypadku. Chroń kable przed ostrymi krawędziami, źródłami ciepła i olejem.
- **W razie uszkodzenia kabla przedłużacza:** Natychmiast odłącz wtyczkę przedłużacza od gniazdka zasilania elektrycznego. **NIE DOTYKAJ** przedtem kabla przedłużacza.

Instrukcja bezpieczeństwa pracy z narzędziem

Narzędzie elektryczne jest szlifierką, która może również przecinać i odcinać materiał obrabiany. Zapoznaj się z całością ostrzeżeń, instrukcji, ilustracji i danych technicznych przekazanych tobie wraz z narzędziem. Nieprzestrzeganie poniższej instrukcji grozi porażeniem prądem elektrycznym, pożarem i wypadkiem z poważnym uszczerbkiem na zdrowiu.

- Narzędzie nie nadaje się do wygładzania ściernego, szorowania szczotkami drucianymi ani polerowania. Używanie narzędzia w celach, do których nie nadaje się, grozi wypadkiem!
- Nie wolno używać narzędzia z osprzętem ściernym, które nie pochodzi od firmy BLAUPUNKT lub nie jest przez nią zalecany. Nawet jeśli taki osprzęt pasuje do narzędzia, nie oznacza to, że praca z nim będzie bezpieczna.
- Średnica zewnętrzna i grubość przekroju osprzętu ściernego musi odpowiadać danym technicznym podanym dla tego narzędzia. Osprzęt ścierny za duży lub za mały dla tego narzędzia nie gwarantuje ani bezpiecznej pracy, ani panowania nad narzędziem.
- Wielkość otworów montażowych tarcz, kołnierzy, podkładek i pozostałych rodzajów osprzętu ściernego musi odpowiadać średnicy wrzeciona napędowego narzędzia. Osprzęt ścierny z otworami montażowymi nie pasującymi wymiarem do wrzeciona napędowego i mocowań narzędzia nie będzie pracował stabilnie, co grozi nadmiernymi drganiami narzędzia i utratą panowania nad nim podczas pracy.
- Nie używaj uszkodzonego osprzętu ściernego. Przed użyciem narzędzia sprawdź stan jego osprzętu ściernego: tarcze szlifierskie nie mogą być wyszczerbione ani popękane, podkładki tarcz nie mogą być popękane, starte lub nadmiernie zużyte, zaś szczotki druciane nie mogą mieć poluzowanych lub popękanych drutów. Jeżeli upuścisz narzędzie lub jego osprzęt ścierny na ziemię, sprawdź, czy osprzęt nie uległ uszkodzeniu. Jeśli jest uszkodzony, wymień go na nowy. Po sprawdzeniu stanu osprzętu ściernego i założeniu go na narzędzie, stań z boku płaszczyzny obrotu osprzętu (i usuń z jej zasięgu osoby postronne), po czym uruchom narzędzie na 1 minutę z maksymalną prędkością obrotową (bez obciążenia). Jeżeli osprzęt jest uszkodzony, powinien pęknąć i rozpaść się podczas tej próby.
- Trzymaj narzędzie za rękojęść w izolacji elektrycznej, gdy istnieje niebezpieczeństwo przecięcia instalacji elektrycznej pod przecinaną powierzchnią lub przecięcia kabla elektrycznego narzędzia. Jeżeli osprzęt ścierny wetnie się w przewód pod napięciem, przepłynie ono przez metalowe części narzędzia, grożąc porażeniem prądem.
- Trzymaj kabel zasilania narzędzia z dala od jego osprzętu ściernego. Jeśli stracisz panowanie nad włączonym narzędziem, może ono przeciąć kabel zasilania lub jego osprzęt może dotknąć lub wciągnąć dłoń lub ramię.
- Nie włączaj narzędzia, gdy nosisz je przy sobie. Wirujący osprzęt ścierny może pochwycić i wciągnąć część odzieży, co grozi zranieniem.
- Regularnie czyść otwory wentylacyjne w obudowie narzędzia. Wentylator silnika elektrycznego zasysa kurz i pył do wnętrza obudowy. Gromadzący się w jego wnętrzu pył metalowy grozi porażeniem prądem elektrycznym.
- Nie używaj narzędzia elektrycznego w pobliżu materiałów łatwopalnych. Iskry wyrzucane przez osprzęt ścierny grożą ich zapłonem.
- Nie używaj osprzętu ściernego, który wymaga chłodzenia cieczą smarującą. Schładzanie osprzętu ściernego wodą lub innymi cieczami podczas pracy narzędzia grozi porażeniem prądem elektrycznym.
- Przed wymianą tarczy szlifierskiej lub tnącej, regulacją osłony ochronnej, czyszczeniem narzędzia lub schowaniem go, odłącz kabel zasilania szlifierki od gniazdka elektrycznego.

Odrzut

Praca ze szlifierką kątową wymaga ciągłej ostrożności — należy uważać, ponieważ narzędzie może nieoczekiwanie odskoczyć od materiału obrabianego. Zjawisko odskoku, czyli gwałtownego odrzutu narzędzia od materiału obrabianego następuje, gdy tarcza nagle zatnie się i stanie w głębi materiału. Wówczas narzędzie gwałtownie odskakuje w kierunku przeciwnym do obrotów tarczy. Odrzut grozi wyszczerbieniem tarczy ścierniej lub jej pęknięciem. Dlatego ilekroć do niego dojdzie, należy sprawdzić, czy tarcza nie została uszkodzona.

Odrzut narzędzia jest skutkiem nieprawidłowego posługiwania się nim podczas pracy. Można zatem zapobiec mu przestrzegając poniższych środków ostrożności.

- Trzymaj narzędzie mocno, w pozycji ciała i rąk takiej, aby nie utracić kontroli nad narzędziem w razie odrzutu. Narzędzie należy trzymać oburącz, za rękojęść główną i pomocniczą, aby opanować je w razie odrzutu.
- Nie zbliżaj ręk do wirującego osprzętu ściernego. Może ono dotknąć ręki w razie odrzutu.
- Nie stój na linii ewentualnego odrzutu narzędzia.
- Zachowaj szczególną ostrożność podczas obrabiania narożników i ostrych krawędzi. Osprzęt ścierny nie powinien skakać ani uwięznąć w tych miejscach.
- Nie zakładaj na narzędzie brzeszczotów do strugania drewna ani brzeszczotów do pił tarczowych

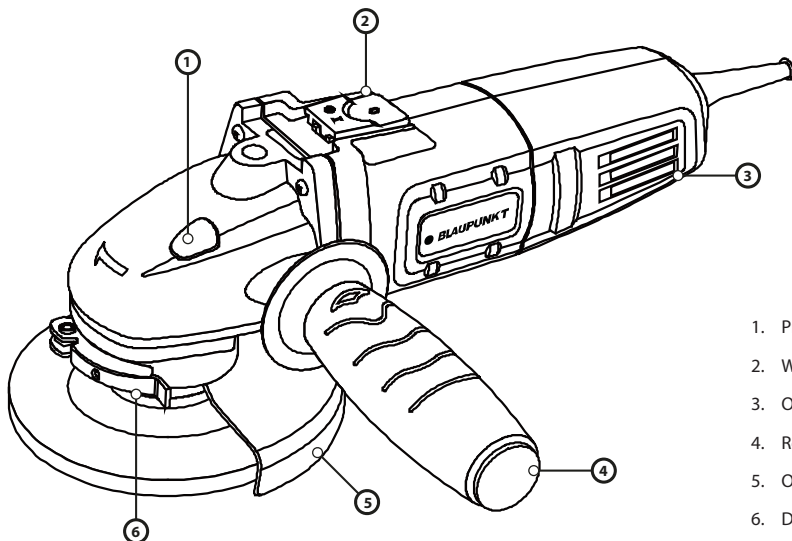
Instrukcja bezpiecznego szlifowania i cięcia

- Używaj narzędzia wyłącznie z tarczami dla niego przeznaczonymi i pasującymi do nich osłonami ochronnymi.
- Należy solidnie przymocować osłonę ochronną do narzędzia i ustawić w taki sposób, aby gwarantowała maksimum bezpieczeństwa użytkownikowi narzędzia, tj. zasłaniała jak największy odcinek tarczy zwrócony ku użytkownikowi.
- Należy używać tarcz zgodnie z ich przeznaczeniem (tj. rodzajem obróbki i materiału obrabianego). Przykład: NIE WOLNO szlifować materiału bokiem tarczy tnącej. Tarcze ściérne tnące przeznaczone są do szlifowania obwodowego (tj. krawędzią ich przekroju) — mogą pęknąć i rozpaść się pod naciskiem przyłożonym do ich boku.
- Używaj wyłącznie kołnierzy mocujących, które są nieuszkodzone oraz o wielkości i kształcie pasujących do używanej tarczy ściérnej.
- Nie używaj zużytych (startych) tarczy z większych narzędzi.
- Nie przykładaj tarczy ściérnej do obrabianego materiału z nadmierną siłą. Nie pogłębiaj cięcia na siłę.
- Jeśli tarcza szlifierki zaczyna się w materiale lub po prostu chcesz przerwać pracę, wyłącz narzędzie i trzymaj je nieruchomo, aż tarcza (osprzęt ściérny) zatrzyma się całkowicie. Nie wyciągaj tarczy tnącej z materiału, gdy ta wiruje — grozi to odbiciem i odrzutem narzędzia. Jeżeli tarcza ugrzęźnie lub zaczyna się w materiale, przerwij pracę, sprawdź przyczynę problemu, i usuń ją.
- Nie włączaj obrotów tarczy (osprzętu ściérnego) wewnątrz ciętego materiału. Zaczekaj, aż tarcza wejdzie na obroty, po czym wprowadź ją we wrób.
- Jeśli materiał przecinany ma postać płyty lub jest duży, należy podeprzeć jego połówkę tak, aby nie ścisnęła tarczy podczas cięcia. Duże i ciężkie materiały obrabiane opadają pod własnym ciężarem wzdłuż linii cięcia, co grozi ściśnięciem tarczy szlifierki.

Instrukcja bezpieczeństwa szorowania szczotkami drucianymi

- Druty szczotki mogą łamać się nawet podczas prawidłowej pracy z narzędziem, i są wówczas wyrzucane z dużą prędkością. Nie przykładaj szczotki drucianej do szorowanej powierzchni z nadmierną siłą — grozi to nadmiernym naprężeniem drutów. Szczotki druciane z łatwością przebijają ubranie i skórę ciała.
- Jeżeli do pracy ze szczotką drucianą na szlifierce trzeba używać osłony ochronnej, to druty nie mogą jej dotknąć podczas wirowania. Pamiętaj, że szczotka druciana może rozchylać się pod wpływem siły odśrodkowej od wirowania i przyłożonego do niej obciążenia — zwiększa to średnicę jej obwodu.

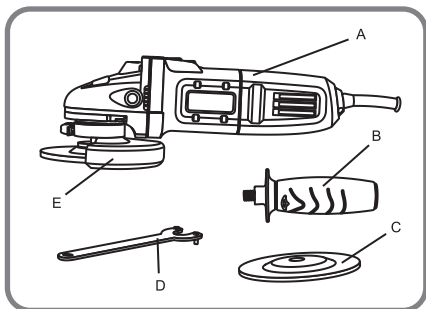
Poznaj swoją szlifierkę kątową



1. Przycisk blokady
2. Włącznik
3. Otwory wentylacyjne
4. Rękojeść dodatkowa
5. Osłona
6. Dźwignia zacisku osłony

Instrukcja montażu

Ostrożnie rozpakuj szlifierkę kątową. Sprawdź, czy w opakowaniu znajdują się wszystkie części wymienione w poniższej tabeli

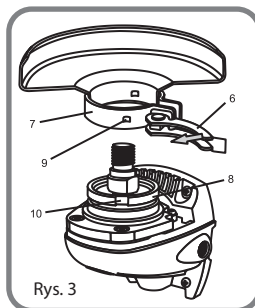
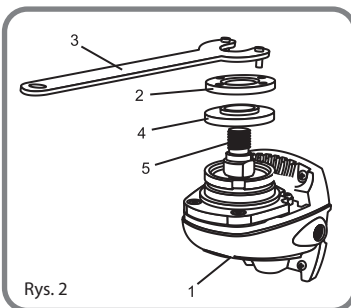
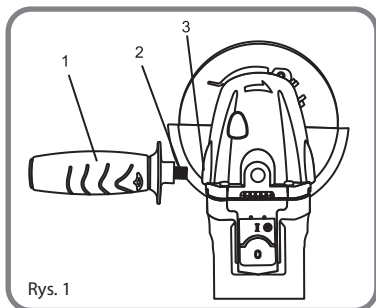


L.P.	OPIS	IŁOŚĆ
A	Szlifierka kątowna	1
B	Rękojeść dodatkowa	1
C	Tarcza ścierna	1
D	Klucz do kołnierza	1
E	Oślona tarczy	1

Montaż rękojeści dodatkowej (rys. 1)

Wolno używać narzędzia wyłącznie z rękojeścią dodatkową — praca oburącz chroni przed utratą panowania nad narzędziem i zranieniem użytkownika w razie niebezpieczeństwa.

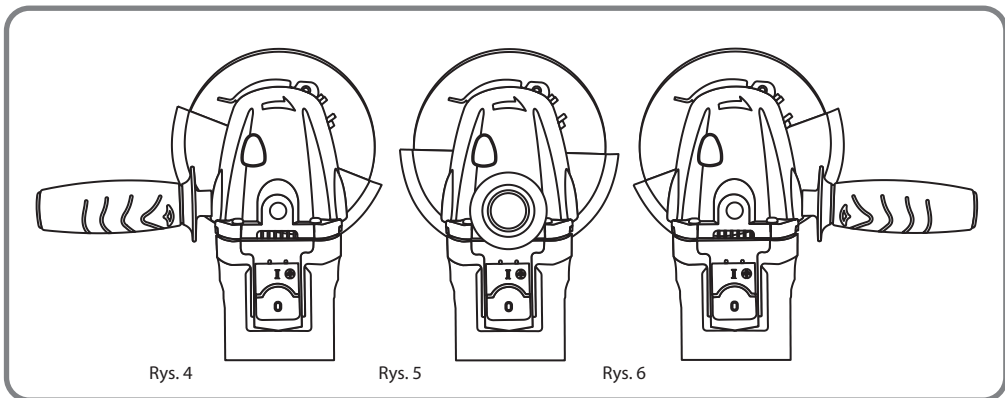
- Zamontuj rękojeść dodatkową (1) wkręcając śrubę (2) w korpus przekładni napędowej (3).
- Rękojeść można zamontować w trzech różnych położeniach — z lewej lub prawej strony obudowy, lub na środku narzędzia (rys. 6, 7 i 8).
- Przykręć rękojeść dodatkową do oporu.



Montaż osłony (rys. 2 i 3)

Przed założeniem tarczy ścierniej lub uruchomieniem szlifierki, zamontuj osłonę ochronną na tarczę. W przeciwnym razie wystąpi niebezpieczeństwo ciężkiego zranienia. Osłonę należy zamontować w odpowiednim położeniu, które skutecznie chroni operatora. Położenie osłony zależy od miejsca przymocowania rękojeści dodatkowej do szlifierki. Należy ustawić osłonę tak, aby jak najlepiej chroniła użytkownika.

- Naciśnij przycisk blokady wrzeciona (1), po czym nakrętką dociskową (2) zablokuj wrzeciono.
- Odkręć nakrętkę dociskową od wrzeciona, obracając ją w lewo.
- Zdejmij kołnierz mocowania tarczy (4). Wystarczy go ściągnąć z wrzeciona (5).
- Odciągnij dźwignię zacisku osłony (6) na zewnątrz, aby rozewrzeć zacisk osłony.
- Nasuń zacisk osłony (7) na korpus wrzeciona (8) tak, aby wypusty ustalające położenie osłony tarczy (9) weszły w rowek (10) na korpusie wrzeciona.
- Następnie obracając osłonę ochronną tarczy ustaw ją tak, aby leżała prawidłowo względem miejsca montażu rękojeści dodatkowej, patrz rys. 4, 5 i 6.
- Dociągnij dźwignię zacisku osłony (6) do oporu, aby przymocować osłonę nieruchomo do narzędzia.



Rys. 4

Rys. 5

Rys. 6

Montaż tarczy ściernej (rys. 7)

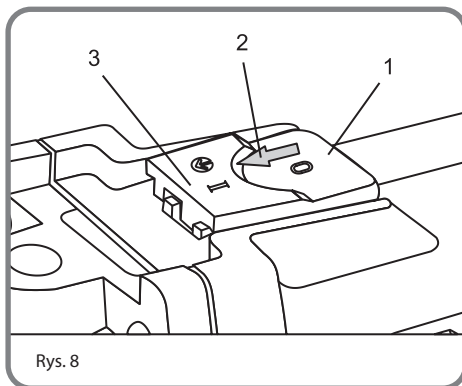
OSTRZEŻENIE: Do luzowania i przykręcania nakrętki kołnierza mocowania tarczy używaj wyłącznie klucza do kołnierza, który jest w komplecie z narzędziem.

- Przymocuj osłonę ochronną tarczy do korpusu wrzeciona.
- Naciśnij przycisk blokady wrzeciona (1), po czym nakrętką dociskową (2) zablokuj wrzeciono.
- Odkręć nakrętkę dociskową od wrzeciona, obracając ją w lewo.
- Załóż tarczę ścierną na wrzeciono jej wklęsłą stroną (6) na zewnątrz.
- Nakręć nakrętkę dociskową (2) na wrzeciono jej płaską stroną ku górze. Spasuj węższą część nakrętki dociskowej z otworem w tarczy ściernej, po czym dokręć nakrętkę do oporu palcami.
- Naciśnij przycisk blokady wrzeciona, po czym obróć tarczę ścierną w prawo, aż wrzeciono zablokuje się.
- Dokręć solidnie nakrętkę dociskową kluczem z kompletu narzędzia.

Obsługa

Włącznik (rys. 8)

- Aby przestawić włącznik w położenie uruchomienia narzędzia, wciśnij tylną część suwaka (1) w obudowę narzędzia. Jednocześnie przesunij suwak włącznika naprzód (2), aż przednia część włącznika (3) wejdzie w zatrzask.
- Gdy zatrząsk zaskoczy, włącznik pozostaje w położeniu uruchomienia narzędzia — wówczas silnik narzędzia pracuje.
- Aby przestawić włącznik w położenie wyłączenia narzędzia, wciśnij tylną część suwaka w obudowę szlifierki. Włącznik przeskoczy z trzaskiem w położenie wyłączenia narzędzia.



Rys. 8

Szlifowanie i cięcie

Tarcza ścierna powinna być **gruba na min. 3,9 mm** i nadawać się do pracy z prędkością co najmniej 11 000 obr./min.

Tarcza tnąca powinna być **gruba na min. 1 mm** i nadawać się do pracy z prędkością co najmniej 11 000 obr./min.

- Dobieraj i używaj tarcze przeznaczone ściśle do materiału, który chcesz obrabiać, szlifując lub tnąc.
- Przymocuj solidnie materiał obrabiany przed rozpoczęciem pracy.
- Małe materiały można mocować w imadle lub ściągami do stołu warsztatowego.
- Na wszelki wypadek uruchamiaj szlifierkę trzymając ją oburącz przed sobą, z dala od ciała, przy czym tarcza nie może dotykać materiału obrabianego. Włącz szlifierkę i zaczekaj, aż jej silnik wejdzie na pełne obroty. Powoli opuść tarczę ku materiałowi obrabianemu, aż go dotknie.
- Nie dociskaj szlifierki zbyt mocno — wystarczy, aby nie odskakiwała ani nie drżała podczas obróbki materiału.
- Podczas szlifowania zadziórów na krawędziach lub obcinania poluzowanych śrub należy szlifierkę dociskać z niewielką siłą, aby tarcza nie utknęła przy metalowej krawędzi, co grozi odrzutem.
- Przed wyłączeniem szlifierki odsuń ją od materiału obrabianego.

Dane techniczne produktu	
Zasilanie znamionowe	230–240 V
Pobór mocy	850 W
Prędkość	11 000 obr./min
Maksymalna średnica tarczy	115mm
Minimalna grubość tarczy (ściernej)	3,9 mm
Minimalna grubość tarczy (tnącej)	1 mm
Ciężar	2,2 kg

Symbole

W podręczniku użytkownika oraz na narzędziu umieszczono niektóre z poniższych symboli. Oznaczenia te przedstawiają ważne informacje na temat wyrobu i sposobu jego użytkowania.

	Przeczytaj podręcznik użytkownika.		Noś obuwie ochronne.
	Wyrób spełnia wymagania norm bezpieczeństwa WE.		Noś ochroniacze słuchu.
	Wyrób spełnia wymagania norm bezpieczeństwa RoHS.		Noś rękawice ochronne.
	Ostrzeżenie ogólne		Noś odzież ochronną.
	Zużyty wyrób wymaga utylizacji zgodnie z przepisami dyrektywy WEEE.		Noś maskę ochronną.
	Zawiera akumulator litowo-jonowy.		Noś okulary/gogle ochronne.
	Narzędzie ma podwójną izolację elektryczną.		Noś kask ochronny.
	Niebezpieczeństwo pożaru.		Noś aparat oddechowy.
	Niebezpieczeństwo porażenia prądem.		

Utylizacja



Nie wyrzucać z odpadami gospodarstwa domowego.

Przepisy dyrektywy unijnej 2002/96/WE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego wymagają utylizacji zużytego produktu w sposób bezpieczny dla środowiska naturalnego. Producent zaleca przekazanie produktu w tym celu do punktu recyklingu odpadów.

GWARANCJA

Produkt objęto 2-letnią gwarancją na wady fabryczne. Okres ważności gwarancji rozpoczyna się z dniem pierwszego zakupu produktu, wskazanym na dowodzie sprzedaży. Gwarancji udziela się wyłącznie na wady fabryczne (wykonania) produktu.

Zakres gwarancji udzielonej na produkt obejmuje wyłącznie wady fabryczne (wykonania). Gwarancja nie obejmuje uszkodzeń i wad produktu powstałych na skutek: użytkowania produktu — lub obchodzenia się z nim — w nieprawidłowy sposób, w tym upuszczania na ziemię, niewłaściwych warunków przewozu, zasilania ze źródeł elektrycznych o parametrach odmiennych od jego wartości znamionowych, podanych w podręczniku użytkownika, wkładania ciał obcych do wnętrza produktu czy normalnego zużycia części składowych produktu, w tym wykonanych z tworzyw sztucznych (np. przycisków, zaślepek, rękojeści, blokad, izolacji przewodów, itp.) lub metalu (np. żył przewodów, silników elektrycznych, itd.).

Gwarancja nie obejmuje również uszkodzeń produktu spowodowanych czynnikami tzw. siły wyższej, w tym wyładowaniami atmosferycznymi, powodzią (zalaniem), naturalnym utlenianiem się części składowych, działaniem wilgoci, itd. Gwarancję unieważnia się w przypadku, gdy użytkownik zwróci na reklamacji produkt z wadami, które producent uzna za wynik niewłaściwego użytkowania produktu lub obchodzenia się z nim, użytkowania produktu w celach zawodowych, lub użytkowania produktu w sposób niezgodny z jego przeznaczeniem (które określono ściśle w podręczniku użytkownika). Gwarancję unieważnia się, jeżeli producent stwierdzi, że produkt nosi ślady ingerencji lub napraw wykonanych przez osoby nieupoważnione przez firmę Blaupunkt do prowadzenia tych czynności. Warunkiem ważności gwarancji udzielonej na produkt jest ważny dowód jego sprzedaży.

Firma Blaupunkt zobowiązuje się do wykonania świadczeń gwarancyjnych w okresie ważności gwarancji wyłącznie na terenie, na którym działają podmioty jej autoryzowanego serwisu. Nabywca, który znajduje się poza takim terenem, ponosi koszt i ryzyko transportu produktu reklamowanego na gwarancji do wybranego przezeń autoryzowanego serwisu.

Produkt przeznaczony jest wyłącznie do użytku domowego.

ZACHOWAJ TĘ INSTRUKCJĘ

Import i dystrybucja na terenie Polski w imieniu firmy Blaupunkt:

EPM Machines Polska Sp. z o.o.

Al. Okulickiego 20

35-222 Rzeszów, POLSKA

www.bp-tools.pl

Outils électriques - Consignes de sécurité générales

Ces consignes sont des consignes générales, valables pour l'ensemble des outils et accessoires électriques, tels que les chargeurs. D'autres consignes, plus spécifiques, sont proposées dans la rubrique correspondante de cette notice. Le non-respect des consignes suivantes pourrait provoquer une électrocution ou des blessures graves.

- Portez un équipement de protection : Assurez-vous de porter l'équipement de protection personnel adéquat, conformément aux consignes livrées dans cette notice.
- Lunettes de protection : Portez toujours des lunettes de protection. Les outils électriques peuvent projeter des corps étrangers en direction de vos yeux et vous les abîmer gravement. Portez TOUJOURS des lunettes de sécurité (et non pas des lunettes classiques), conformes à la Norme européenne de sécurité EN166. Les lunettes de tous les jours sont uniquement résistantes aux impacts. Ce ne sont PAS des lunettes de protection.
- Protection des mains : Portez toujours des gants de sécurité conformes à la Norme européenne de sécurité EN388.
- Protection auditive : Portez toujours des gants de protections auditives conformes à la Norme européenne de sécurité EN352.
- Masque anti-poussière : Portez toujours un masque anti-poussière conforme à la Norme EN149/EN405 et adapté au matériel avec lequel vous travaillez.
- Avant chaque utilisation : Vous devez inspecter l'état général de l'outil. Si vous constatez des détériorations, n'utilisez pas l'outil et faites-le réparer par un technicien agréé.
- Vérifiez la zone de travail : Vérifiez votre zone de travail, pour être certain qu'elle ne contient ni obstacle ni badauds, et efforcez-vous de la maintenir la plus dégagée et ordonnée possible, afin d'éviter le risque de blessure.
- Humide et mouillé : Les outils électriques ne doivent pas être utilisés lorsqu'ils sont mouillés, lorsque l'atmosphère est humide ou par temps de pluie. Ils ne doivent pas non plus être laissés/rangés en extérieur. Ne touchez jamais la prise et ne faites pas fonctionner l'appareil si vous avez les mains mouillées.
- Habillez-vous de façon adéquate : Évitez de porter des vêtements lâches et des bijoux. Veillez à ce que vos cheveux, vêtements et gants soient éloignés des pièces en mouvement. Les vêtements amples, les bijoux et les cheveux longs peuvent être happés par des pièces mobiles.
- Faites régulièrement des pauses : La fatigue peut engendrer une perte de concentration et rendre le travail avec les outils dangereux.
- Adultes uniquement : Les outils électriques sont conçus pour être utilisés par des ADULTES uniquement. Si vous doutez de votre capacité à utiliser les outils - ne les utilisez pas.
- Formation : N'utilisez jamais un outil si vous n'avez pas été formé à son utilisation. Certains facteurs imprévisibles pourraient mettre les autres en danger.
- Prêt d'outils : Ne prêtez vos outils qu'à des personnes ayant été formées pour les utiliser. Prêtez toujours l'outil accompagné de sa notice d'utilisation.
- Médicaments et drogues : Ne faites jamais fonctionner un outil/une machine si vous êtes sous médicaments ; Vous pourriez perdre le contrôle. Cette consigne s'applique également si vous êtes sous l'emprise de l'alcool ou de la drogue.
- Rangez les outils dans un endroit sécurisé : Lorsque vous n'utilisez pas vos outils ou avez fini de les utiliser, rangez-les dans un endroit sécurisé, à l'abri de l'humidité/du froid et hors de portée des enfants. Pendant les pauses ou entre différentes opérations, il est important de vous assurer que les outils sont rangés dans un endroit sécurisé.
- Réserve à l'usage exclusif suivant : Les outils électriques devraient être utilisés exclusivement dans le cadre qui leur est réservé - consultez toujours la notice en cas de doute.
- Poussières : Si des dispositifs sont prévus pour le raccordement d'installations d'extraction et de collecte de la poussière, assurez-vous que ces dernières soient connectées et utilisées correctement. L'utilisation d'appareils collecteurs de poussière peut réduire les risques liés à la poussière.
- Eau : N'utilisez pas d'appareils électriques dans un environnement humide ou mouillé. Si de l'eau pénètre à l'intérieur d'un outil électrique, le risque d'électrocution et décaplé.
- Risque d'explosion : N'utilisez jamais un outil électrique dans un environnement explosif ; par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières. Les outils électriques produisent des étincelles, susceptibles de mettre le feu aux particules de poussière ou de vapeurs.
- Entretien : Faites réparer votre outil électrique par un réparateur qualifié et n'utilisez que des pièces de rechange identiques aux pièces d'origine. Cela garantira la sécurité de l'outil électrique.

Outils électriques - Consignes de sécurité générales

Ces consignes sont systématiquement pour les accumulateurs dotés d'un chargeur de batterie.

- Utilisez un dispositif différentiel à courant résiduel : Pour une utilisation en toute sécurité, il est toujours nécessaire d'utiliser un dispositif différentiel à courant résiduel, qui vous protégera en cas de problème électrique.
- Tension de fonctionnement : Avant de mettre l'outil sous tension, vérifiez que la tension indiquée sur la plaque nominative est la même que celle de votre réseau électrique.
- Rallonge : Vérifiez toujours qu'aucun câble ne représente un danger, et acheminez-le correctement jusqu'à votre zone de travail. Ne piétinez pas sur les câbles, ne roulez pas dessus et n'y posez aucun objet, sous peine de les endommager. Il est important que vous soyez informé de l'emplacement d'une rallonge pendant votre travail, afin d'éviter les accidents. Protégez systématiquement vos câbles électriques des extrémités pointues, de la chaleur, et de l'huile. Ne laissez pas le câble se nouer ou se plier.
- Si la rallonge est abîmée : Débranchez-la immédiatement du réseau électrique, et ne touchez pas le câble jusqu'à ce que cela soit fait.

Consignes de sécurité relatives à la machine

Cet outil électrique est conçu pour fonctionner comme un broyeur ou un outil de coupe. Lisez tous les avertissements de sécurité, les instructions, les illustrations et les spécifications fournies avec cet outil électrique. Le non-respect de toutes les instructions énumérées ci-dessous peut entraîner un choc électrique, un incendie et / ou des blessures graves.

- Il n'est pas recommandé d'effectuer des opérations telles que le ponçage, le brossage ou le polissage avec cet outil électrique. Les opérations pour lesquelles l'outil électrique n'a pas été conçu peuvent créer un danger et provoquer des blessures corporelles.
- N'utilisez pas d'accessoires qui ne sont pas spécifiquement conçus et recommandés par BLAUPUNKT. Juste parce que l'accessoire peut être attaché à votre outil électrique, il ne garantit pas un fonctionnement sûr.
- Le diamètre extérieur et l'épaisseur de votre accessoire doivent correspondre à la capacité nominale de votre outil électrique. Les accessoires de taille incorrecte ne peuvent pas être correctement protégés ou contrôlés.
- La taille de l'arbre des roues, des brides, des coussins d'appui ou de tout autre accessoire doit correspondre correctement à la broche de l'outil électrique. Les accessoires avec des trous d'arbre qui ne correspondent pas au matériel de montage de l'outil électrique seront déséquilibrés, vibreront excessivement et peuvent entraîner une perte de contrôle.
- N'utilisez pas d'accessoire endommagé. Avant chaque utilisation, inspectez l'accessoire tel que les meules abrasives à la recherche de copeaux et de fissures, le patin de support pour les fissures, la déchirure ou l'usure excessive, la brosse métallique pour les fils lâches ou fissurés. Si un outil électrique ou un accessoire est tombé, inspectez-le pour détecter tout dommage ou installez un accessoire non endommagé. Après avoir inspecté et installé un accessoire, éloignez-vous du panneau de l'accessoire rotatif et faites courir l'outil à la vitesse maximale à vide pendant une minute. Les accessoires endommagés se briseront normalement pendant cette période d'essai.
- Tenir l'outil électrique uniquement par les surfaces de prise isolées, lors d'une opération où l'accessoire de coupe peut entrer en contact avec un câblage caché ou avec son propre cordon. L'accessoire de coupe qui entre en contact avec un fil «sous tension» risque de «mettre sous tension» des parties métalliques exposées de l'outil électrique et de choquer l'opérateur.
- Positionnez le câble d'alimentation hors de l'accessoire en rotation. Si vous perdez le contrôle, le cordon peut être coupé ou accroché et votre main ou bras peut être tiré dans l'accessoire en rotation.
- Ne faites pas fonctionner l'outil électrique lorsque vous le transportez à vos côtés. Un contact accidentel avec l'accessoire en rotation pourrait accrocher vos vêtements et entraîner l'accessoire dans votre corps.
- Nettoyez régulièrement les bouches d'aération de l'outil électrique. Le ventilateur du moteur aspire la poussière à l'intérieur du boîtier. L'accumulation de métal en poudre peut entraîner des risques électriques.
- N'utilisez pas l'outil électrique à proximité de matériaux inflammables. Les étincelles pourraient enflammer ces matériaux.
- N'utilisez pas d'accessoires nécessitant des liquides de refroidissement. L'utilisation d'eau ou d'autres liquides de refroidissement peut entraîner une électrocution ou un choc.
- Débranchez toujours votre meuleuse d'angle de la source d'alimentation lors du remplacement des disques de meulage ou de tronçonnage, du réglage de la garde, du nettoyage de l'outil ou lorsque l'outil n'est pas utilisé.

Rebond

- Lors de l'utilisation d'une meuleuse d'angle, l'opérateur doit toujours être conscient et être prêt pour le rebond. Le rebond se produit lorsque la roue en rotation est accrochée ou pincée dans la pièce. Cela provoque une secousse violente de l'outil électrique dans la direction opposée à la rotation du disque au point de pincement. Le rebond peut faire en sorte que les meules abrasives se brisent ou s'écaillent, une inspection de la meule est essentielle après le retour en arrière.
- Le rebond est le résultat d'une mauvaise utilisation de l'outil électrique et / ou de procédures d'utilisation incorrectes et peut être évité en prenant les précautions appropriées indiquées ci-dessous.
- Maintenez fermement l'outil électrique et placez votre corps et votre bras pour résister aux forces de recul. Toujours utiliser la poignée auxiliaire pour un contrôle maximum du rebond.
- Ne placez jamais votre main près de l'accessoire rotatif. L'accessoire peut rebondir sur votre main.
- Ne placez pas votre corps dans la zone où l'outil motorisé se déplace en cas de rebond.
- Faites particulièrement attention lorsque vous travaillez dans les coins, les bords tranchants, etc. Évitez de faire rebondir et d'accrocher l'accessoire.
- Ne fixez jamais une lame de scie à chaîne ou une lame de scie dentée.

Consignes de sécurité supplémentaires pour le meulage et la coupe

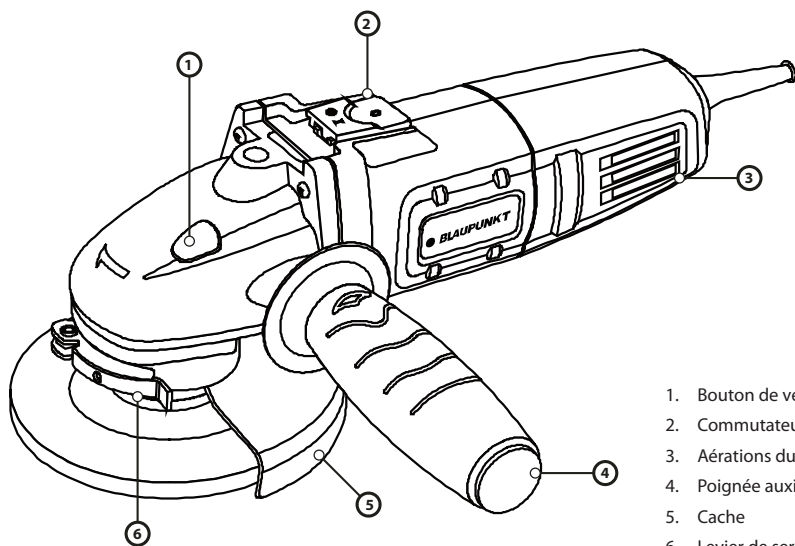
- Utilisez uniquement les types de roues recommandés pour votre outil électrique et le protecteur spécifique conçu pour la roue sélectionnée.
- Le protecteur doit être solidement fixé à l'outil électrique et positionné pour une sécurité maximale, afin que la moindre quantité de roue soit exposée vers l'opérateur.
- Les roues doivent être utilisées uniquement pour les applications recommandées. Par exemple: ne pas meuler avec le côté de la meule de tronçonnage. Les meules de tronçonnage abrasives sont destinées à la rectification périphérique, les forces latérales appliquées à ces meules peuvent les faire éclater.
- Utilisez toujours des brides de roue intactes de taille et de forme adaptées à la roue sélectionnée.
- N'utilisez pas de meules usées provenant d'outils électriques plus gros.
- N'appliquez pas de pression excessive sur le disque. N'essayez pas de faire une profondeur de coupe excessive.
- Si la roue est accrochée ou si vous interrompez une coupe pour une raison quelconque, éteignez l'outil électrique et maintenez l'outil électrique immobile jusqu'à ce que la roue s'arrête complètement. N'essayez jamais de retirer la meule à tronçonner de la coupe lorsque la meule est en mouvement, sinon un rebond pourrait se produire. Enquêter et prendre des mesures correctives pour éliminer la cause de l'accrochage des roues.
- Ne recommencez pas l'opération de coupe dans la pièce. Laissez la roue atteindre sa pleine vitesse et réintégrer la coupe avec précaution.
- Supportez les panneaux ou toute pièce surdimensionnée afin de minimiser le risque de pincement des roues et de rebond. Les grandes pièces ont tendance à s'affaisser sous leur propre poids.

Consignes de sécurité supplémentaires pour le brossage mécanique

Sachez que les poils métalliques sont projetés par la brosse même pendant le fonctionnement normal. Ne pas surcharger les fils en appliquant une charge excessive à la brosse. Les poils de fils peuvent facilement pénétrer les vêtements légers et / ou la peau.

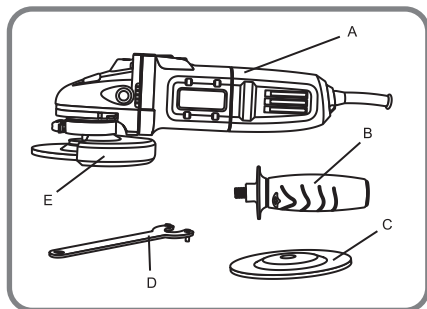
Si l'utilisation d'une protection est recommandée pour la brosse métallique, ne laissez aucune interférence des poils de fil avec la protection. Soyez conscient que le diamètre de la brosse peut augmenter en raison de la charge de travail et de la force centrifuge

Familiarisez-vous avec votre meuleuse d'angle



Consignes de montage

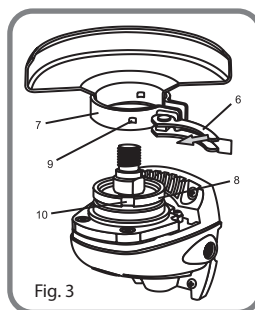
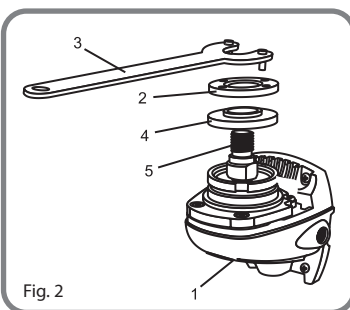
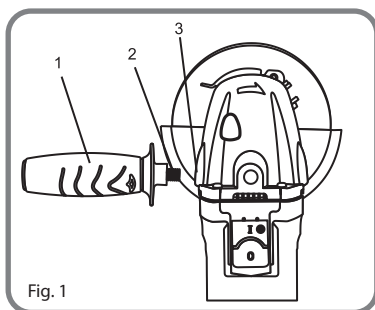
Déballiez soigneusement la meuleuse d'angle. Assurez-vous d'avoir tous les composants listés dans le tableau.



TOUCHE	DESCRIPTION	QTE
A	Meuleuse d'angle	1
B	Poignée auxiliaire	1
C	Disque de meulage	1
D	Clé filetée	1
E	Protège-disque	1

Installation de la poignée auxiliaire (Illus. 1)

- La poignée auxiliaire doit toujours être utilisée pour éviter toute perte de contrôle et toute blessure.
- Monter la poignée auxiliaire (1) en tournant la vis (2) dans le sens des aiguilles d'une montre dans le carter d'engrenage (3)
- La poignée peut être installée dans trois positions différentes; côté gauche, côté droit ou au milieu de l'outil (Fig. 6, 7 & 8).
- Serrez fermement la poignée auxiliaire.



Installation du cache (Illus. 2 et 3)

- Le protecteur doit être installé avant d'installer un disque de meulage ou d'utiliser la meuleuse d'angle. Ne pas le faire pourrait entraîner des blessures graves. Le protecteur doit être positionné correctement pour protéger l'opérateur. Le positionnement de la garde dépend du côté de l'outil sur lequel la poignée auxiliaire est utilisée, elle doit être positionnée de manière à offrir la meilleure protection à l'utilisateur.
- Appuyez sur le bouton de blocage de la broche (1) et tournez l'écrou de serrage (2) jusqu'à ce que la broche se bloque.
- Tournez l'écrou de serrage dans le sens contraire des aiguilles d'une montre et retirez-le de la broche.
- Retirez la bride du disque (4). Il va simplement retirer la broche (5).
- Tirez le levier du dispositif de blocage (6) vers l'extérieur pour permettre à la bride de protection de se dilater pour l'installation.
- Faites glisser le dispositif de protection (7) sur le logement de la broche (8) jusqu'à ce que les indentations (9) de la protection de la lame s'insèrent dans la rainure (10) du logement de la broche.
- Tourner le protecteur de sorte qu'il soit correctement positionné en fonction de l'emplacement de la poignée latérale sur les Fig. 4, 5 & 6.
- Fermez complètement le levier de blocage de la protection (6) de façon à ce que le protecteur s'enclenche fermement.

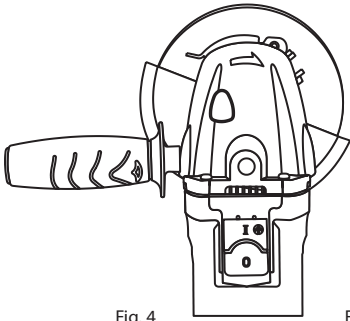


Fig. 4

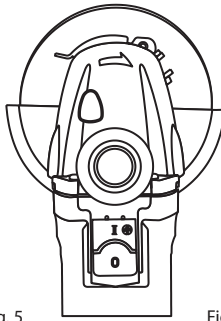


Fig. 5

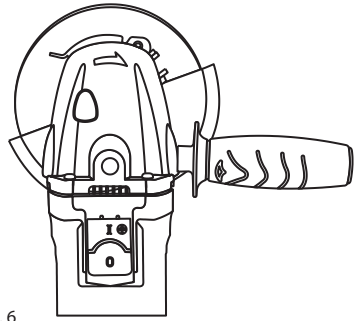


Fig. 6

Installation du disque de meulage (Illus. 7)

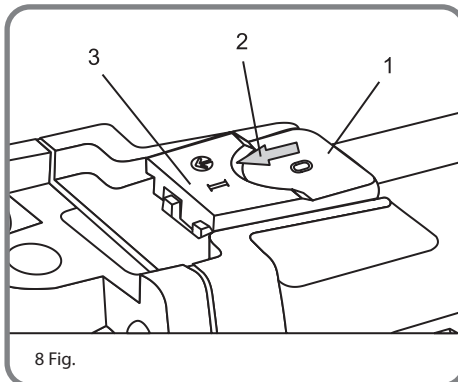
MISE EN GARDE : Utilisez toujours la clé à bride fournie pour le relâchement et le serrage de l'écrou à bride.

- Verrouillez le protège-disque sur le boîtier de la broche.
- Appuyez sur le bouton de verrouillage de la broche (1) et tournez l'écrou de serrage (2) jusqu'à ce que la broche se bloque.
- Tournez l'écrou de serrage dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez-le de la broche.
- Placer le disque de meulage sur la broche avec le côté concave du disque (6) tourné vers l'extérieur.
- Visser l'écrou de serrage (2) sur la broche avec le côté plat de l'écrou vers le haut. Monter la partie surélevée de petit diamètre de l'écrou de serrage dans le trou du disque de meulage. Serrer uniquement aux doigts.
- Appuyez sur le bouton de verrouillage de la broche et tournez le disque de meulage dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que la broche se bloque.
- Serrez fermement l'écrou de serrage avec la clé fournie.

Opération

Interrupteur marche / arrêt (Fig.8)

- Pour allumer l'interrupteur, appuyez sur l'arrière du curseur (1) dans le corps de l'outil. Tout en appuyant sur l'arrière du coulisseau, poussez-le vers l'avant (2) jusqu'à ce que la partie avant de l'interrupteur (3) enclenche le verrou.
- Lorsque l'interrupteur "s'enclenche" en position, l'interrupteur reste sur ON et le moteur continue à fonctionner.
- Pour éteindre l'interrupteur, appuyez sur l'arrière du curseur dans le corps de la meuleuse d'angle. L'interrupteur "se mettra" en position OFF.



8 Fig.


















Meulage et découpe

- Les disques de meulage doivent avoir une épaisseur minimale de 3,9 mm et un minimum de 11 000 tr / min.
- Les disques à tronçonner doivent avoir une épaisseur d'au moins 1 mm et être d'un minimum de 11 000 tr / min.
- Sélectionnez et utilisez toujours les disques recommandés pour le matériau à rectifier / couper.
- Sécurisez tous les travaux avant de commencer l'opération.
- Fixez les petites pièces dans un étau ou une pince sur un établi.
- Pour un contrôle maximum, tenez le moulin devant et loin de vous avec les deux mains, en gardant le disque de meulage dégagé de la pièce. Démarrez votre moulin et laissez le moteur atteindre sa pleine vitesse. Abaissez progressivement la meuleuse jusqu'à ce que le disque de meulage entre en contact avec la pièce.
- Utilisez juste assez de pression pour empêcher la meule de vibrer ou de rebondir.
- Utilisez une légère pression lors du meulage des bords dentelés ou des boulons desserrés là où il y a un risque que la meuleuse s'accroche sur le rebord métallique et provoque un rebond.
- Soulevez la meuleuse pour l'éloigner de la pièce avant de l'éteindre.

Caractéristiques du produit	
Puissance nominale	230-240V
Consommation électrique	850W
Vitesse	11,000 Tr/min
Diamètre max. du disque	115mm
Epaisseur min. du disque (meulage)	3,9mm
Epaisseur min. du disque (coupe)	1 mm
Poids	2,2KG

Symboles

La notice ou la plaque nominative de votre outil peut contenir des symboles. Ceux-ci font référence à des informations importantes à propos de votre dispositif ou de la façon correcte de l'utiliser.

	Vous devez lire la notice d'utilisation		Portez des chaussures de sécurité
	Cet appareil est conforme aux Normes de sécurité établies par la Communauté Européenne		Portez une protection auditive
	Cet appareil est conforme aux Normes de sécurité RoHS.		Portez des gants de sécurité.
	Avertissement général		Porter un vêtement de protection
	Mettez-le au rebut conformément à la Directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE).		Portez un masque de sécurité
	Renferme une batterie Li-ion (au lithium)		Portez des lunettes de protection
	et appareil est doublement isolé		Protégez-vous la tête.
	Risque d'incendie		Porter un équipement de protection respiratoire
	Risque d'électrocution		

ÉLIMINATION



Ne pas jeter avec les ordures ménagères.

Tel que cela est stipulé par la Directive Européenne 2012/19/EU relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE), cet appareil doit être éliminé de façon respectueuse envers l'environnement. Nous vous conseillons d'emmener votre dispositif auprès d'un centre de recyclage.

GARANTIE

Ce produit est garanti 3 ans contre les défauts de fabrication. La période de garantie débutera à partir de la date d'achat du produit, conformément à la facture émise lors de l'achat. La garantie du produit ne couvre que les défauts de fabrication, les défauts résultant d'une mauvaise utilisation, tels que la chute, le transport incorrect, le branchement à l'alimentation non conforme à la tension spécifiée dans ce manuel, l'introduction de corps étrangers et l'usure naturelle des pièces et pièces en plastique (bouchons, boutons, poignées, verrous câbles d'alimentation, etc.) et pièces métalliques (fils, moteurs, etc.). Les dommages dus aux facteurs naturels, tels que la foudre, les aliments, la mer, l'oxydation, l'humidité, etc. ne sont pas couverts par cette garantie. L'appareil perdra sa garantie s'il présente des défauts, qui, après analyse par nos techniciens, sont caractérisés comme provenant d'une utilisation erronée, d'une utilisation à but professionnel ou d'une utilisation à des fins autres que celle auxquelles l'appareil est destiné (conformément à la Notice d'Utilisation). Cette garantie sera annulée s'il est avéré que l'appareil a été modifié ou réparé par une personne non autorisée par Blaupunkt. La garantie ne sera alors valable que sur présentation de la facture remise lors de l'achat.

Blaupunkt s'engage à fournir les services mentionnés ci-dessus pendant la période de garantie uniquement dans les endroits où elle maintient un service autorisé. Les consommateurs ne se trouvant pas à proximité d'un centre de service agréé auront à leur charge les coûts et les risques du transport vers le Centre de Service de leur choix.

L'usure normale n'est pas couverte par la garantie.

Ce produit est exclusivement destiné à des fins domestiques.

CONSERVEZ CES CONSIGNES

Importé et distribué par:

SKN Europa LDA.

Travessa da Trindade 16 - 4B, Chiado, Lisboa, Portugal

1200-469

Email: serviceclient@bp-tools.fr

Utensili Elettrici – Linee Guide Generali sulla Sicurezza

Questa guida riporta le linee generali per tutti gli utensili elettrici e gli accessori come ad esempio i caricabatteria; altre indicazioni specifiche per l'utensile elettrico in dotazione sono contenute nella relativa sezione del presente manuale. Il mancato rispetto di quanto segue può provocare scosse elettriche o gravi lesioni.

- Indossare i dispositivi di protezione: assicurarsi di indossare tutti i dispositivi di protezione individuale come indicato nel presente manuale.
- Protezione per gli occhi: indossare sempre occhiali protettivi. Qualsiasi strumento elettrico può scagliare corpi estranei negli occhi e causare danni permanenti. Indossare SEMPRE occhiali di sicurezza (non occhiali da vista) conformi alla Normativa di Sicurezza Europea EN166. Gli occhiali da vista sono dotati di lenti che sono solo resistenti agli urti. NON SONO occhiali di sicurezza.
- Protezione delle mani: indossare sempre guanti conformi alla Normativa di Sicurezza Europea EN388.
- Protezione dell'udito: Indossare sempre una protezione acustica adeguata conforme alla Normativa di Sicurezza Europea EN352.
- Maschere antipolvere: indossare sempre una maschera antipolvere conforme alle EN149/EN405 adatta al materiale in lavorazione.
- Prima di ogni utilizzo: è necessario controllare le condizioni dello strumento. Se viene rilevato un danno, non è possibile utilizzare lo strumento e occorre farlo riparare da personale adeguatamente qualificato.
- Controllare l'area di lavoro: controllare l'area di lavoro per assicurarsi che sia priva di pericoli e persone e mantenerla sempre pulita e ordinata durante il lavoro per ridurre il rischio di lesioni
- Acqua e Umidità: gli utensili elettrici non devono essere utilizzati in condizioni di umidità, di bagnato o durante la pioggia, né devono essere lasciati o riposti all'esterno. Non toccare mai la spina né utilizzare l'utensile con le mani bagnate.
- Indossare un Abbigliamento Adeguato: non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere i capelli, gli indumenti e i guanti lontani dalle parti in movimento. Abiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti mobile dell'utensile.
- Fare Pause Regolari: la stanchezza può causare una perdita di concentrazione e rende pericoloso il lavoro con gli utensili.
- Solo per Adulti: gli utensili elettrici sono progettati per essere utilizzati esclusivamente da ADULTI normodotati. Se non si è sicuri delle proprie capacità di utilizzare lo strumento, non usarlo.
- Addestramento: non utilizzare mai un utensile elettrico senza aver intrapreso un addestramento formale sul suo utilizzo; spesso possono verificarsi imprevisti che possono mettere in pericolo chi utilizza l'utensile o altre persone.
- Utensili in Prestito: prestare gli utensili solo a persone di cui si ha la certezza che siano state correttamente addestrate per usarli. Fornire sempre il manuale di istruzioni insieme all'utensile.
- Medicinali e Droghe: non utilizzare mai utensili o macchinari se si stanno assumendo farmaci che potrebbero indurre sonnolenza, o se si è sotto l'influenza di alcool o droghe illegali.
- Conservare in un Luogo Sicuro: quando non in uso o una volta terminato l'uso, gli utensili elettrici devono sempre essere riposti in un luogo sicuro e non accessibile ai bambini o ad altri non autorizzati, lontano da umidità e acqua. Durante le pause o nei periodi tra una lavorazione e l'altra è importante assicurarsi che gli utensili siano collocati in un luogo sicuro.
- Solo per l'uso previsto: gli utensili elettrici devono essere utilizzati esclusivamente per l'uso previsto - controllare sempre il manuale in caso di dubbi.
- Polvere: se l'utensile è dotato di dispositivi per il collegamento di sistemi di estrazione e raccolta della polvere, assicurarsi che siano collegati e utilizzati correttamente. La raccolta della polvere può ridurre i rischi legati alla polvere.
- Acqua: non bagnare gli utensili elettrici o non esporli alla pioggia. L'acqua che penetra in un utensile elettrico aumenta il rischio di scosse elettriche.
- Pericolo di esplosione: non azionare gli utensili elettrici in atmosfere esplosive, come ad esempio in presenza di liquidi, gas o polvere infiammabili. Gli utensili elettrici generano scintille che possono incendiare la polvere o i fumi.
- Assistenza: far riparare l'utensile elettrico da un tecnico qualificato che utilizzi solo parti di ricambio identiche e originali. Ciò garantirà il mantenimento delle condizioni di sicurezza dell'utensile elettrico.

Utensili Elettrici a Batteria – Linee Guide Generali sulla Sicurezza

Le seguenti indicazioni si applicano in caso di acquisto di un utensile a batteria quando viene fornito un caricabatteria a corredo.

- Utilizzare un Interruttore Differenziale: per un funzionamento sicuro è sempre necessario utilizzare un Interruttore Differenziale che protegga in caso di emergenza elettrica.
- Tensione di esercizio: prima di mettere in funzione l'utensile, accertarsi che la tensione indicata sulla targhetta sia uguale a quella della propria rete elettrica.
- Cavi di prolunga: assicurarsi sempre che un cavo non rappresenti un pericolo di inciampo posizionandolo in sicurezza sul luogo di lavoro. Non camminare, guidare o posizionare oggetti sul cavo per evitare di danneggiarlo. Per evitare incidenti è importante conoscere la posizione di un cavo di prolunga durante una lavorazione. Proteggere sempre i cavi di alimentazione da spigoli vivi, calore e olio. Non permettere che il cavo si annodi o si attorcigli.
- Se la prolunga si danneggia: Estrarre immediatamente la spina dalla presa e non toccare il cavo fino a quando non è stata estratta.

Istruzioni di Sicurezza Specifiche del Dispositivo

Questo attrezzo elettrico è destinato ad essere utilizzato come smerigliatrice o strumento di taglio. Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni, le specifiche e osservare le illustrazioni con esso fornite. La mancata osservanza di tutte le istruzioni di seguito riportate può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

- Non è consigliabile eseguire operazioni di sabbiatura, spazzolatura o lucidatura con questo utensile elettrico. Le operazioni per le quali l'utensile non è stato concepito possono creare pericolo e causare lesioni personali.
- Non utilizzare accessori che non siano specificamente progettati e raccomandati da BLAUPUNKT. Il solo fatto che un accessorio possa essere collegato al proprio elettrooutensile, non ne garantisce un funzionamento sicuro.
- Il diametro esterno e lo spessore dell'accessorio devono rientrare nella specifiche nominali del proprio utensile elettrico. Gli accessori di dimensioni errate non possono essere adeguatamente protetti o controllati.
- Le dimensioni del mozzo di ruote, flange, dischi di levigatura o qualsiasi altro accessorio devono corrispondere esattamente al mandrino dell'utensile elettrico. Gli accessori con fori dell'albero che non si adattano alle interfacce di montaggio sull'utensile ruoteranno in modo non equilibrato, vibreranno eccessivamente e potrebbero causare la perdita di controllo.
- Non utilizzare un accessorio danneggiato. Prima di ogni utilizzo, ispezionare gli accessori quali le ruote abrasive per trucioli e crepe, i dischi di levigatura per crepe, strappi o usura eccessiva, le spazzole metalliche per fili allentati o danneggiati. Se l'utensile elettrico o l'accessorio vengono lasciati cadere, controllare se hanno riportato danni o installare un accessorio non danneggiato. Dopo aver ispezionato e installato un accessorio, posizionarsi lontano dalla superficie dell'accessorio rotante avendo cura che anche gli astanti siano lontani ed portare in rotazione l'utensile alla massima velocità a vuoto per un minuto. Gli accessori danneggiati si rompono normalmente durante questa prova.
- Quando si esegue un'operazione in cui l'accessorio di taglio potrebbe entrare in contatto con il cablaggio interno o il cavo elettrico, impugnare l'utensile elettrico solo mediante superfici di presa isolate. L'accessorio di taglio che entra in contatto con un filo sotto tensione potrebbe portare sotto tensione le parti metalliche esposte dell'apparecchio e l'operatore può essere soggetto a scossa elettrica.
- Posizionare il cavo di alimentazione lontano dall'accessorio rotante. Se si perde il controllo, il cavo potrebbe essere tagliato o impigliarsi e la mano o il braccio potrebbero essere tirati verso l'accessorio rotante.
- Non utilizzare l'utensile elettrico mentre lo si trasporta al proprio fianco. Il contatto accidentale con l'accessorio rotante potrebbe impigliarsi nei vestiti, tirando l'accessorio verso il proprio corpo.
- Pulire regolarmente le prese d'aria dell'utensile elettrico. La ventola del motore attirerà la polvere all'interno dell'alloggiamento. L'accumulo di metallo in polvere può causare rischi di contatti elettrici.
- Non utilizzare l'utensile elettrico vicino a materiali infiammabili. Le scintille potrebbero incendiare tali materiali.
- Non utilizzare accessori che richiedono liquidi refrigeranti. L'uso di acqua o altri liquidi refrigeranti può provocare scossa elettrica o elettroshock.
- Scollegare sempre la smerigliatrice angolare dalla presa di alimentazione quando si devono sostituire dischi di smerigliatura o di taglio, quando si deve regolare la protezione, pulire lo strumento o quando l'utensile non è in uso.

Contraccolpo

Quando si utilizza una smerigliatrice angolare, l'operatore deve sempre essere consapevole ed essere pronto a reagire in caso di contraccolpo. Il contraccolpo si verifica quando la ruota si incastra o resta bloccata sul pezzo. Ciò fa sì che l'attrezzo scatti violentemente nella direzione opposta alla rotazione del disco nel punto in cui si è incastrato. Il contraccolpo può causare la rottura o la scheggiatura delle ruote abrasive, pertanto è essenziale controllare la ruota dopo ogni contraccolpo.

Il contraccolpo deriva da un uso improprio dell'utensile elettrico e/o dall'esecuzione di procedure di funzionamento errate e può essere evitato prendendo le opportune precauzioni come di seguito indicato.

- Mantenere una presa salda sull'attrezzo e bilanciare bene il corpo e il braccio in modo da essere in grado di contrastare la forza del contraccolpo. Utilizzare sempre l'impugnatura ausiliaria per avere il massimo controllo in caso di contraccolpo.
- Non mettere mai le mani vicino all'accessorio rotante. L'accessorio potrebbe avere un contraccolpo sulla mano.
- Non posizionare il proprio corpo nell'area in cui l'utensile potrebbe spostarsi in caso di contraccolpo.
- Prestare particolare attenzione quando si lavora su angoli, spigoli vivi, ecc. Evitare di far rimbalzare e incastrare l'accessorio.
- Non applicare mai una lama per sega elettrica a catena o una lama dentata.

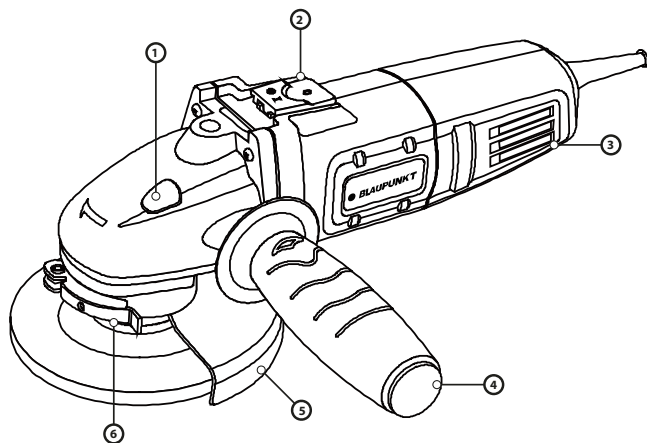
Istruzioni di Sicurezza Aggiuntive per le Operazioni di Smerigliatura e Taglio

- Utilizzare solo i tipi di mola consigliati per questo utensile e la protezione specifica progettata per l'accessorio scelto.
- La protezione deve essere fissata saldamente all'utensile e posizionata correttamente in modo da assicurare la massima sicurezza, esponendo all'operatore una minima porzione di ruota.
- Le ruote devono essere utilizzate solo per le applicazioni specifiche raccomandate. Ad esempio: non smerigliare con un lato di un disco di taglio. Le mole abrasive sono progettate per la smerigliatura periferica; queste ruote, soggette a forze laterali potrebbero rompersi.
- Utilizzare sempre flange delle ruote non danneggiate di dimensioni e forma corrette per la ruota scelta.
- Non utilizzare ruote consumate indicate per elettrotensili più grandi.
- Non applicare una pressione eccessiva sul disco. Non tentare di lavorare con una profondità di taglio eccessiva.
- Se la ruota resta impigliata o quando si interrompe un taglio per qualsiasi motivo, spegnere l'utensile e tenerlo immobile fino a quando la ruota si è completamente arrestata. Non tentare mai di rimuovere la ruota di taglio dall'intaglio mentre è ancora in movimento altrimenti potrebbe verificarsi un contraccolpo. Verificare l'accaduto e intraprendere azioni correttive per eliminare la causa della rottura della ruota.
- Non riavviare l'operazione di taglio con la ruota all'interno del pezzo. Lasciare che la ruota raggiunga la massima velocità e quindi rientrare con attenzione nell'intaglio.
- Supportare adeguatamente i pannelli o qualsiasi altro pezzo da lavorare di grandi dimensioni per ridurre al minimo il rischio di bloccaggio della ruota e di contraccolpo. I pezzi di grandi dimensioni tendono a incurvarsi sotto il loro stesso peso.

Istruzioni di Sicurezza Aggiuntive per Operazioni di Spazzolatura

- Si tenga presente che i fili metallici della spazzola vengono lanciati dalla spazzola stessa anche durante il normale funzionamento. Non sovraccaricarli applicando una pressione eccessiva sulla spazzola. I fili metallici possono facilmente forare indumenti leggeri e/o penetrare nella pelle.
- Se viene raccomandato l'uso di una protezione per la spazzolatura, fare in modo che non vi sia alcuna interferenza tra i fili della spazzola e la protezione. Occorre essere a conoscenza del fatto che la spazzola potrebbe espandersi di diametro a causa del carico di lavoro e della forza centrifuga.

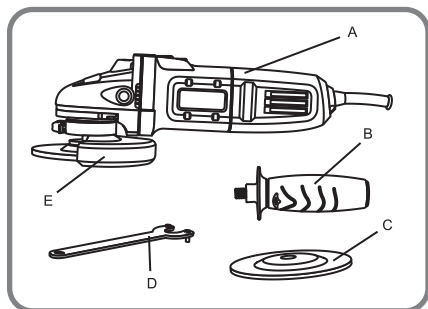
Conosci la tua Smerigliatrice Angolare



1. Pulsante di Bloccaggio del Mandrino
2. Interruttore On/Off
3. Prese d'Aria
4. Impugnatura Ausiliaria
5. Protezione
6. Leva di Bloccaggio della Protezione

Istruzioni di Montaggio

Disimballare con attenzione la smerigliatrice angolare. Assicurarsi di avere tutti i componenti elencati nella tabella.

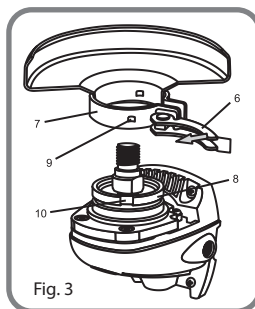
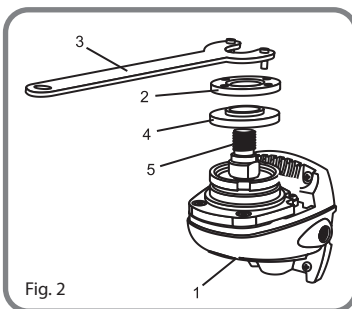
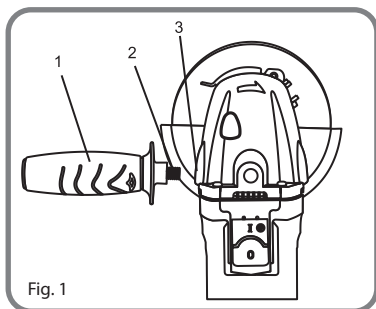


Pos.	DESCRIZIONE	Q.TA'
A	Smerigliatrice angolare	1
B	Impugnatura ausiliaria	1
C	Disco di smerigliatura	1
D	Chiave	1
E	Protezione del disco	1

Montaggio dell'Impugnatura Ausiliare (Fig. 1)

L'impugnatura ausiliaria deve sempre essere utilizzata per prevenire la perdita di controllo e possibili lesioni.

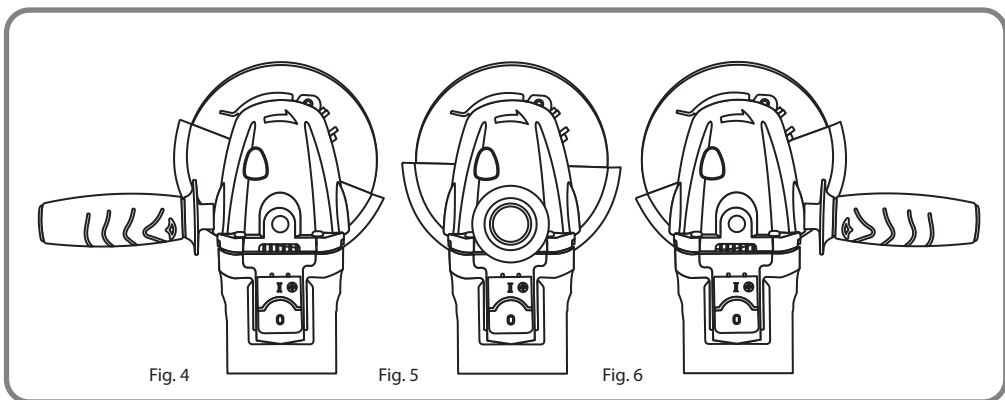
- Montare la maniglia ausiliaria (1) ruotando la vite (2) in senso orario sull'alloggiamento degli ingranaggi (3)
- La maniglia può essere montata in tre diverse posizioni; lato sinistro, lato destro o centrale (figura 6, 7 e 8).
- Serrare saldamente la maniglia ausiliaria



Montaggio della Protezione (Fig. 2 & 3)

La protezione deve essere installata prima di montare un disco di levigatura o di utilizzare la smerigliatrice angolare. In caso contrario si potrebbero incorrere in gravi lesioni personali. Per proteggere l'operatore la protezione deve essere sempre posizionata in modo corretto. Il posizionamento della protezione dipende lato dello strumento sul quale viene montata l'impugnatura ausiliaria; deve essere posizionata in modo da fornire la massima protezione per l'utente.

- Premere il pulsante di blocco del mandrino (1) e ruotare il dado del morsetto (2) finché il mandrino non si blocca.
- Ruotare il dado del morsetto in senso antiorario e rimuoverlo dal mandrino.
- Rimuovere la flangia del disco (4) semplicemente estraendola dal mandrino (5).
- Tirare verso l'esterno la leva di bloccaggio della protezione (6) per consentire l'apertura del morsetto per l'installazione.
- Far scorrere la leva di bloccaggio della protezione (7) sull'alloggiamento del mandrino (8) fino a quando le tacche di posizionamento (9) della protezione della lama si inseriscono nella scanalatura (10) nell'alloggiamento del mandrino.
- Ruotare la protezione in modo che si posizioni correttamente in base alla posizione della maniglia laterale come in Fig. 4, 5 e 6.
- Chiudere completamente la leva di bloccaggio della protezione (6) in modo che la protezione si blocchi saldamente in posizione.



Installazione di un Disco di Smerigliatura (Fig. 7)

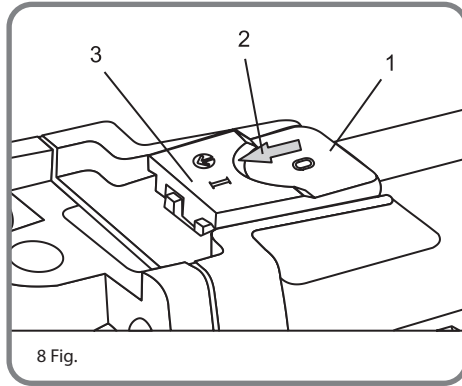
AVVERTENZA : Usare sempre la chiave fornita a corredo per allentare e serrare il dado della flangia.

- Bloccare la protezione del disco sull'alloggiamento del mandrino.
- Premere il pulsante di bloccaggio del mandrino (1) e ruotare il dado di bloccaggio (2) finché il mandrino non si blocca.
- Ruotare il dado di bloccaggio in senso antiorario e rimuoverlo dal mandrino.
- Collocare il disco per molatura nel mandrino con il lato concavo del disco (6) rivolto verso l'esterno.
- Avvitare il dado (2) sul mandrino con il lato piatto del dado rivolto verso l'alto. Inserire la parte con il diametro minore del dado di bloccaggio nel foro sul disco di levigatura. Serrare con le dita.
- Rilasciare il pulsante di bloccaggio del mandrino e ruotare il disco di smerigliatura in senso orario finché il mandrino non si blocca.
- Stringere saldamente il dado di bloccaggio con la chiave in dotazione.

Funzionamento

Interruttore On/Off (Fig.8)

- Per accendere l'apparecchio, premere il retro del cursore dell'interruttore (1) verso il corpo dello strumento. Tenendo premuto il retro del cursore, spingerlo in avanti (2) finché la parte anteriore dell'interruttore (3) non si impegna nel fermo.
- Quando l'interruttore "scatta" in posizione, rimarrà su ON e il motore continuerà a funzionare.
- Per spegnere l'apparecchio, premere la parte posteriore del cursore verso il corpo della smerigliatrice angolare. L'interruttore "scatterà" sulla posizione OFF.



Smerigliatura e Taglio

I dischi di smerigliatura devono avere uno spessore minimo di 3.9mm ed essere idonei per l'utilizzo ad un minimo di 11,000 giri al minuto.

I dischi di taglio devono avere uno spessore minimo di 1mm ed essere idonei per l'utilizzo ad un minimo di 11,000 giri al minuto.


















Scegliere sempre e usare dischi che siano indicate per il materiale da smerigliare/tagliare.

- Metti in sicurezza il lavoro prima di iniziare le operazioni.
- Fissare i pezzi più piccolo in una morsa o serrare su un banco da lavoro.
- Per il massimo controllo, impugnare la smerigliatrice con entrambe le mani davanti e lontano da se stessi, mantenendo il disco di levigatura lontano dal pezzo. Avviare la smerigliatrice e lasciare che il motore raggiunga la massima velocità. Abbassare gradualmente la smerigliatrice finché il disco abrasivo non entra in contatto con il pezzo.
- Applicare una pressione sufficiente per impedire alla smerigliatrice di vibrare o sussultare.
- Applicare una pressione leggera quando si affilano bordi irregolari o bulloni allentati e in tutti gli altri casi in cui è possibile che la smerigliatrice si impigli sul bordo del metallo causando contraccolpi.
- Sollevare la smerigliatrice dal pezzo prima di spegnerla.

Caractéristiques du produit	
Puissance nominale	230-240V
Consommation électrique	850W
Vitesse	11,000 Tr/min
Diamètre max. du disque	115mm
Epaisseur min. du disque (meulage)	3,9mm
Epaisseur min. du disque (coupe)	1mm
Poids	2,2KG

Simboli

Il manuale o la targhetta sull'utensile può riportare dei simboli. Questi rappresentano informazioni importanti sul prodotto o istruzioni sul suo utilizzo.

	E' necessario leggere il Manuale di Istruzioni		Indossare calzature protettive
	Il Prodotto è conforme agli standard di sicurezza CE		Indossare protezioni per l'udito
	Il Prodotto è conforme agli standard di sicurezza RoHS		Indossare guanti di sicurezza
	Avvertenza generale		Indossare indumenti protettivi
	Smaltire in accordo alle normative WEEE		Indossare una maschera di sicurezza
	Contiene batterie agli Ioni di Litio		Indossare protezioni per gli occhi
	Prodotto dotato di doppio isolamento		Indossare una protezione per la testa
	Pericolo d'incendio		Indossare una protezione per la respirazione
	Pericolo di elettrocuzione		

SMALTIMENTO



Non smaltire insieme ai rifiuti generici.

Come indicato nella Direttiva Europea 2012/19/EU per lo Smaltimento di Apparecchiature Elettriche ed Elettroniche, questo prodotto deve essere smaltito in modo sicuro per l'ambiente. Si raccomanda di smaltirlo in un centro di raccolta.

Garanzia

Questo prodotto è coperto da garanzia di 3 anni per difetti di fabbricazione. Il periodo di garanzia verrà calcolato a partire dalla data di acquisto del prodotto, in base alla fattura di acquisto. La garanzia del prodotto copre solo i difetti di fabbricazione, i difetti derivanti da un uso improprio, come cadute, trasporto improprio, collegamento a una rete elettrica non conforme alla tensione specificata nel presente manuale, inserimento di corpi estranei e usura naturale dei componenti quali le parti in plastica (tappi, pulsanti, maniglie, fissaggi a scatto, cavi di alimentazione, ecc.) e le parti metalliche (cavi, motori, ecc.). Inoltre, non sono coperti i danni causati da agenti naturali, fulmini, alluvioni, mare, ossidazione, umidità, ecc.). Il prodotto non sarà coperto dalla sua garanzia se presenta difetti, che dopo l'analisi da parte dei nostri tecnici, sono riconducibili all'uso improprio, all'utilizzo per scopo professionale o per lo scopo per il quale non è stato concepito (in base al Manuale Utente). La garanzia decadrà se sarà riscontrato che il dispositivo è stato manomesso, è stato riparato da una persona o da un centro assistenza non autorizzato Blaupunkt. La garanzia è valida solo con la ricevuta/fattura fornita al momento dell'acquisto.

Blaupunkt si impegna a fornire i servizi sopra indicati nel periodo di garanzia solo nei luoghi dove è presente un centro assistenza autorizzato. I clienti che non risiedono vicino ad un centro assistenza autorizzato dovranno farsi carico dei costi e dei rischi per il trasporto al centro assistenza autorizzato di loro scelta.

L'usura naturale non è coperta da garanzia.

Questo prodotto è destinato al solo uso domestico..

CONSERVARE QUESTE ISTRUZIONI

Importato e distribuito da:

SKN Europa LDA.

Travessa da Trindade 16 - 4B, Chiado, Lisboa, Portugal

1200-469

Email: assistenzaclienti@bp-tools.it



Enjoy it.